



# Amtliche Bekanntmachungen

# BIBERACH

## mit Prinzbach

Verantwortlich: Bürgermeisterin Daniela Paletta



Freitag, 23. Dezember 2016

### Einladung zum Neujahrsempfang 2017 mit Einweihung des Rathausglöckchens



Liebe Mitbürgerinnen  
und Mitbürger,

ich lade Sie, auch im Namen des Gemeinderates, herzlich zum Neujahrsempfang 2017 am

**Sonntag, 1. Januar 2017, um 17.00 Uhr  
in der „Neuen Ortsmitte“ in Biberach (Weihnachtsmarkt)**

ein, um das neue Jahr zu begrüßen.

Im Anschluss an den Empfang sind alle Anwesenden herzlich dazu eingeladen, bei einem Becher Glühwein oder auch alkoholfreiem Punsch noch Zeit für persönliche Gespräche in lockerer Atmosphäre zu finden.

Ich freue mich auf Ihr Kommen.

Besonders freue ich mich außerdem darüber, dass wir an diesem Tag das bevorstehende neue Jahr nun auch wortgetreu „einläuten“ können.

In den vergangenen Monaten konnte wieder ein Glöckchen im Rathausurm angebracht werden. Eine neue Hinweistafel am Rathaus erläutert künftig ausführlich die

frühere Bedeutung und Funktion dieser Glocke unter dem Rathausdach. Im Rahmen des Neujahrsempfangs wollen wir diese nun auch offiziell »einweihen«.

Das bedeutungsvolle Projekt wurde vom 1. Vorsitzenden unseres Heimat- und Verkehrsvereins Biberach e.V., Herrn Bürgermeister i.R. Wolfgang Bösing, angestoßen. Die Umsetzung erfolgte durch das Biberacher Architekturbüro wwg-architekten in Verbindung mit der Firma Schneider Turmuhren und Glockentechnik aus Schonach. Auch die Mitarbeiter des Bauhofs waren hier wieder einmal mit ihrer Arbeitskraft im Einsatz. Finanziell wurde die Gemeinde mit großzügigen Spenden des Heimat- und Verkehrsvereins Biberach e.V. mit der Trachten- und Volkstanzgruppe Biberach-Prinzbach sowie des Historischen Vereins Mittelbaden e.V. – Mitgliedergruppe Biberach, unterstützt.

An dieser Stelle möchte ich mich nochmals bei den Vereinen und allen Beteiligten recht herzlich für die großen Bemühungen und die geleisteten Unterstützungen bedanken.

Im Namen des Gemeinde- und Ortschaftsrates, sowie allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, aber auch persönlich, wünschen wir allen Bürgerinnen und Bürgern ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest, sowie Gesundheit, Glück und Erfolg für das kommende Jahr 2017.

Ihre  
**Daniela Paletta**  
Bürgermeisterin

Ihr  
**Klaus Beck**  
Ortsvorsteher

## 5. Nordrachter Obstbrennertag am 12. März 2017



Am Sonntag, 12.03.2017, findet der 5. Nordrachter Brennertag statt.

Als besonderes Highlight ist wieder eine Prämierung der besten Brände und Liköre, diesmal aus der Ferienlandschaft Mittlerer

Schwarzwald, geplant. Hierbei bilden ab 2017 die Orte Biberach, Nordrach, Oberharmersbach, Zell a. H., Gengenbach die Ferienlandschaft Mittlerer Schwarzwald. Die Prämierung wird durch unabhängige Brennmeister durchgeführt.

Die Prämierung dient dazu, die qualitativ hochwertigen Destillate besser vermarkten zu können und somit den Verkauf heimischer Produkte zu unterstützen.

Wer an der Prämierung der Ferienlandschaft Mittlerer Schwarzwald teilnehmen möchte, kann nähere Informationen rund um die Anstellung von Bränden und Likören im gemeinsamen Teil dieses Amtsblattes erfahren. Sie können sich aber auch gerne direkt bei Bürgermeister Carsten Erhardt (07838/9299-13, c.erhardt@nordrach.de oder unter [www.nordrach.de](http://www.nordrach.de)) informieren.



*Ferienlandschaft*

# Bürgerservice Gemeinde Biberach

Gemeinde 77781 Biberach/Baden, Hauptstraße 27  
 Telefon: 0 78 35/63 65-0, Telefax: 0 78 35/63 65-20  
 E-Mail: rathaus@biberach-baden.de, Internet: www.biberach-baden.de

**Öffnungszeiten:**  
 Mo., Di., Mi., Fr. 08.30 bis 12.15 Uhr  
 Donnerstag (langer Dienstleistungstag) 08.30 bis 18.30 Uhr

**Bürgermeisterin** Daniela Paletta Tel. 63 65-10  
 daniela.paletta@biberach-baden.de

**Sekretariat** Christine Wieland (vorm.) Tel. 63 65-12  
 christine.wieland@biberach-baden.de  
 Dorothee Moll Tel. 63 65-19  
 dorothee.moll@biberach-baden.de  
 Juana Kienzle (vorm.) Tel. 63 65-34  
 juana.kienzle@biberach-baden.de

**Bürgerservice/Bauen** Matthias Becker Tel. 63 65-31  
 matthias.becker@biberach-baden.de

**Bürgerservice** (Fax 63 65 30)  
 Hauptamt, Standesamt, Rente, Ordnungsamt, Tourist Info,  
 Einwohnermeldeamt, Personalausweise/Pässe, Fundbüro, Soziales

Rosalinde Hengstler Tel. 63 65-44  
 rosalinde.hengstler@biberach-baden.de

Claudia Moser (vorm.) Tel. 63 65-45  
 claudia.moser@biberach-baden.de

Heike Jogerst (vorm.) Tel. 63 65-42  
 heike.jogerst@biberach-baden.de

Vanessa Bruder Tel. 63 65-41  
 vanessa.bruder@biberach-baden.de

Susanne Brückner Tel. 63 65-11  
 susanne.brueckner@biberach-baden.de

**Amtsblatt** amtsblatt@biberach-baden.de

**Bauen/Einsichtsstelle Grundbuch** (Fax 63 65 20)  
 Ingrid Berger (vorm.) Tel. 63 65-33  
 ingrid.berger@biberach-baden.de  
 Christine Fix (nachm.) Tel. 63 65-32  
 christine.fix@biberach-baden.de

**Finanzen** Finanzen, Personalstelle, Veranlagungsstelle, Steueramt, Kasse  
 Bodo Schaffrath Tel. 63 65-24  
 bodo.schaffrath@biberach-baden.de  
 Martina Bauer Tel. 63 65-23  
 martina.bauer@biberach-baden.de  
 Carola Welle (vorm.) Tel. 63 65-21  
 carola.welle@biberach-baden.de

## TECHNISCHE BETRIEBE

**Gemeindebauhof/** Tel. 81 44  
**Wasserversorgung** oder über Handy 01 71/6 84 05 27  
 bauhof@biberach-baden.de

**Waldterrassenbad** freibad@biberach-baden.de Tel. 84 30

## FREIWILLIGE FEUERWEHR



**Freiwillige Feuerwehr Biberach**  
 Feuerwehrgerätehaus,  
 Brucherstr. 14a, 77781 Biberach,  
 Tel. 0 78 35/63 19 10, Fax 0 78 35/63 19 30,  
 E-Mail: info@feuerwehr-biberach-baden.de  
**Freiwillige Feuerwehr Biberach – Abt. Prinzbach**  
 Feuerwehrgerätehaus  
 Tel. 0 78 35/63 18 99, Fax 0 78 35/63 19 58,  
 E-Mail: prinzbach@feuerwehr-biberach-baden.de

## TECHNISCHES HILFSWERK



Ortsverband Biberach/Baden, Schmelzhöfestr. 1,  
 77781 Biberach, Tel. 0 78 35/50 20,  
 Fax 0 78 35/50 30, E-Mail: ov-biberach-bd@thw.de,  
 www.thw-biberach.de

## KATH. KINDERGARTEN ST. BLASIUS

Leiterin: Petra Weiler, Mühlgartenstr. 1, 77781 Biberach Tel. 56 72  
 E-Mail: kiga.st.blasius@online.de, www.kiga-st-blasius-biberach.de

## KATH. KINDERGARTEN ST. BARBARA

Leiterin: Jessica Franz, Friedenstr. 42a, 77781 Biberach Tel. 75 83  
 E-Mail: kiga-st.barbara@gmx.de, www.kiga-st-barbara-biberach.de

## KINDERTAGESSTÄTTE FLIEGERKISTE BIBERACH GMBH

Leiterin: Frau Edeltraud Seiler Tel. 5 47 93 88  
 Friedenstr. 44b, 77781 Biberach, E-Mail: info@fliegerkiste-biberach.de,  
 www.fliegerkiste-biberach.de

## GRUNDSCHULE BIBERACH

Friedenstraße 42, 77781 Biberach, Tel.: 0 78 35/70 10, Fax: 0 78 35/54 92 44  
 E-Mail: poststelle@gsbiberach.schule.bwl.de, www.gsbiberach.org.schule-bw.de  
 Kernzeitbetreuung: Kerstin Merz, Tel. 0 78 35/6 30 99 42,  
 E-Mail: kernzeit-gsbiberach@t-online.de

## LERNZENTRUM KINZIGTAL

In der Grundschule, Tel.: 0 78 35/6 30 99 40,  
 E-Mail: organisation@lernzentrum-kinzigtal.de, www.lernzentrum-kinzigtal.de

## FORSTREVIER ZELL-BIBERACH

Klaus Pfundstein, Kirchstraße 32, 77736 Zell a.H.  
 Tel.: 0 78 35/54 77 53; Fax: 0 78 35/63 06 60  
 Mobil: 01 75/2224924; E-Mail: klaus.pfundstein@ortenaukreis.de  
**Privatwald Biberach:** Philipp Glanz, Am Marktplatz 1, 77716 Haslach,  
 Tel. 07832/1210, Fax: 07832/977840, Mobil 0162/2535745,  
 E-Mail: philipp.glanz@ortenaukreis.de

## BEZIRKSSCHORNSTEINFEGER

Markus Kleppmeier, Bezirksschornsteinfegermeister, Hauptstr. 10,  
 77797 Ohlsbach, Tel.: 0 78 03/92 69 45, Fax: 0 78 03/92 69 46, E-Mail:  
 mail@schornsteinfegerrei-kleppmeier.de, www.schornsteinfegerrei-kleppmeier.de

## SPRECHTAG FÜR BAUHERREN UND PLANER

**Baurechtsbehörde Zell am Harmersbach**  
 Jeden Mittwoch nach tel. Voranmeldung Tel.: 0 78 35/63 69-44 oder -43  
 (Baurechtsamt, E-Mail: baurechtsamt@zell.de) im Gebäude Alte Kanzlei,  
 in Zell a.H., 1. OG, per Mail schneider@zell.de (Zimmer 6) oder lehmann@zell.de (Zimmer 8). Nach besonderer Vereinbarung auch an anderen Tagen.

## GRUNDBUCHANGELEGENHEITEN

**Amtsgericht Achern**  
 Grundbuchamt, Rathausplatz 4, 77855 Achern, Tel. 07841/67 33-402  
 E-mail: poststelle@gbaachern.justiz.bwl.de, www.amtsgericht-achern.de  
 Grundbucheinsichtsstelle siehe auch Bürgerservice/Bauen

## ENERGIEBERATUNG/INFORMATION

**Ortenauer Energieagentur GmbH** (1. Beratung kostenlos)  
 Okenstr. 23a, 77652 Offenburg, Tel. 0781/924619-0, Fax 0781/924619-20  
 info@ortenauer-energieagentur.de, www.ortenauer-energieagentur.de

## ABWASSERZWECKVERBAND KINZIG- UND HARMERSBACHTAL

Verbandskläranlage Biberach, Grün 1, 77781 Biberach, Tel. 07835/6340-0,  
 Fax 07835/6340-20, E-Mail: info@azv-kinzig.de, www.azv-kinzig.de

## OFFENE JUGENDARBEIT BIBERACH

Mühlgartenstr. 1 (unter dem St. Blasius-Kindergarten), 77781 Biberach,  
 Tel. 0 78 35/54 77 72, E-Mail: jugend@biberach-baden.de

## ORTSVERWALTUNG PRINZBACH

**Ortsvorsteher Klaus Beck:**  
 Sprechstunden: Donnerstags von 19 bis 20 Uhr im Rathaus Prinzbach  
 und nach Vereinbarung, Tel. 07835/3317.

# Aus dem Rathaus

## Abbrennen von Feuerwerkskörpern

Grundsätzlich gelten für das Abbrennen von Silvesterfeuerwerken die Bestimmungen nach § 23 Abs. 1 und 2 der 1. Verordnung zum Sprengstoffgesetz:

- Das Abbrennen in unmittelbarer Nähe von Kirchen, Altersheimen [...] ist verboten.
- Feuerwerke dürfen - ohne besondere Genehmigung und Anzeige - nur am 31. Dezember und am 1. Januar abgebrannt werden.

Auch in diesem Jahr ist es möglich, dass Störche in der Gemeinde überwintern bzw. früh zurückkehren. Wir bitten deshalb aus Rücksicht auf die Tiere darum, auf das Abschießen und Abbrennen von Silvesterböllern und Raketen im Bereich der Ortsmitte beim „Rietsche-Kamin“ zu verzichten.

Die Feuerwerkskörper hinterlassen leider auch ihre Spuren. Deshalb wollen wir darum bitten, bei der Beseitigung der Überreste von Raketen, Böllern und sonstigem Unrat in bzw. nach der Neujahrsnacht mitzuhelfen.

Für die Beachtung der Hinweise und Ihr Verständnis bedanken wir uns und wünschen Ihnen auf diesem Wege einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Gemeindeverwaltung Biberach

## Einladung zum Neujahrsempfang 2017

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

ich lade Sie, auch im Namen des Gemeinderates, herzlich zum Neujahrsempfang 2017 am

**Sonntag, 1. Januar 2017, um 17.00 Uhr in der »Neuen Ortsmitte« in Biberach (Weihnachtsmarkt)**

ein, um das neue Jahr zu begrüßen.

Nach dem offiziellen Teil sind Sie gerne unser Gast. Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie im Anschluss bei einem Becher Glühwein oder auch alkoholfreiem Punsch noch Zeit für persönliche Gespräche in lockerer Atmosphäre finden.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Mit freundlichen Grüßen

**Daniela Paletta**  
Bürgermeisterin

## Halbseitige Sperrung im Josef-Bühler-Weg

Aufgrund von Bauarbeiten wird der „Josef-Bühler-Weg“ im Bereich des Anwesens Haus-Nr. 2 bis zum 30.12.2016 halbseitig gesperrt.

Verkehrsteilnehmer sowie die betroffenen Anwohner werden um Beachtung und Verständnis gebeten. Vielen Dank.

Bürgermeisteramt Biberach

## Erreichbarkeit des Fachbereichs Finanzen über den Jahreswechsel



Aufgrund der Umstellung des Rechnungssystems der Gemeinde Biberach auf die Kommunale Doppik zum 01.01.2017 sind die Mitarbeiter des Fachbereichs Finanzen über den Jahreswechsel nur wie folgt erreichbar

**27. bis 30.12.2016**  
**02. bis 05.01.2017**

**vormittags von 8.30 – 12.15 Uhr**  
**- nicht erreichbar -**

Am **11.01.2017** ist der Fachbereich Finanzen aufgrund Fortbildung **nicht besetzt**.

Wir danken für Ihr Verständnis.

## Weiterer Wohnraum für Flüchtlinge gesucht

Im kommenden Jahr werden der Gemeinde Biberach durch den Ortenaukreis weitere Flüchtlinge zugewiesen, für die Wohnungen zur Anschlussunterbringung benötigt werden.

Da die Gemeinde über zu wenig eigene geeignete Wohnungen verfügt, müssen über den privaten Wohnungsmarkt Unterkünfte für eine angemessene Unterbringung durch die Gemeinde Biberach angemietet werden. Wir bitten deshalb Wohnungseigentümer freier Wohnungen in Biberach und Prinzbach, die Gemeinde bei der Erfüllung dieser Aufgabe zu unterstützen.

Bitte setzen Sie sich ggf. mit Herrn Becker, telefonisch (Tel. 07835 6365 -31) oder per E-Mail (matthias.becker@biberach-baden.de), in Verbindung. Vielen Dank.

Wir freuen uns über Ihre Rückmeldung.

Gemeindeverwaltung Biberach

## Pressemitteilung der Telekom Deutschland GmbH:

### Schnelles Internet für Biberach

### Einladung zum Bürgerinformationsabend in Biberach, am 17.01.2017 um 19.00 Uhr

Die Gemeinde Biberach erhält nun einen schnelleren Anschluss an die weltweite Datenautobahn. Ca. 1.800 Haushalte profitieren von den neuen leistungsfähigen Internet-Anschlüssen. Die Geschwindigkeit der Übertragung erreicht je nach Entfernung zum Schaltgehäuse bis zu 100 Megabit pro Sekunde (MBit/s).

### Was für Kunden wichtig ist – Bürgerveranstaltung am 17.01.2017

Die schnellen Internetanschlüsse kommen nicht von allein in die Haushalte. Die Kunden müssen aktiv werden. Die Telekom bietet interessierten Bürgern eine Informationsveranstaltung an.

Die Veranstaltung findet am **Dienstag, den 17.01.2017, um 19.00 Uhr im Rietsche Saal in der Alten Fabrik, Am Kamin 3, 77781 Biberach**, statt.

Dort stehen Mitarbeiter der Telekom und des Fachhandels allen Kunden vor Ort zur Verfügung, um das schnelle Internet direkt zu beauftragen.

Wichtig: Für bereits bestehende Anschlüsse erfolgt keine automatische Anpassung der Geschwindigkeit. Auch diesen Kunden steht das Vertriebsteam mit Rat und Tat beiseite. Oder man prüft unter [www.telekom.de/verfuegbarkeit](http://www.telekom.de/verfuegbarkeit), welche Produkte an der eigenen Adresse möglich sind. Auch wer bereits einen DSL-Anschluss von der Telekom hat, kann die höheren Internetgeschwindigkeiten nutzen. Ein Anruf bei der kostenfreien Hotline 0800 330 1000 genügt.

Die Deutsche Telekom freut sich auf zahlreiche Besucher!

## Öffentliche Bekanntmachung des Landratsamtes Ortenaukreis über die Hochwassergefahrenkarten/Überschwemmungsgebiete

gemäß § 65 Abs. 2 Wassergesetz Baden-Württemberg (WG) für folgende Gebiete:

Bearbeitungsgebiet	Betroffene Gemeinden im Ortenaukreis
Elz	Schwanau, Kippenheim, Kappel-Grafenhausen, Mahlberg, Rust, Ringsheim, Ettenheim
Kinzig bis Gengenbach und Nebengewässer der Kinzig	Offenburg, Ohlsbach, Berghaupten, Gengenbach, Nordrach, Oberharmersbach, Zell/Harmersbach, Oberwolfach, Biberach, Fischerbach, Steinach, Haslach/Kinzigtal, Hausach, Wolfach, Hofstetten, Mühlenbach, Gutach (Schwarzwaldbahn), Hornberg
Schutter/Unditz	Willstätt, Appenweier, Kehl, Offenburg, Schutterwald, Neuried, Meißenheim, Hohberg, Ortenberg, Ohlsbach, Berghaupten, Gengenbach, Friesenheim, Schwanau, Kippenheim, Lahr/Schwarzwald, Kappel-Grafenhausen, Seelbach, Mahlberg, Schuttertal

In den Hochwassergefahrenkarten sind u.a. die Überschwemmungsgebiete nach § 76 Abs. 1 Wasserhaushaltsgesetz (WHG) i.V.m. § 65 Abs. 1 WG im Innen- und Außenbereich dargestellt, die bei einem 100-jährlichen Hochwasserereignis (HQ100) eines oberirdischen Fließgewässers überflutet werden. Einer separaten Ausweisung durch Rechtsverordnung bedarf es nicht mehr.

Die Hochwassergefahrenkarten werden für die Öffentlichkeit im Internet bereitgestellt: <http://hochwasserbw.de/> > rechter Bereich: „Interaktive Gefahrenkarte“.

Über die Hochwasserrisikomanagement-Abfrage in diesem Onlinekartendienst des Landes können u.a. Überflutungs-Jährlichkeiten und -Tiefen punktgenau abgefragt werden.

Die Hochwassergefahrenkarten können auch beim Landratsamt Ortenaukreis, Amt für Wasserwirtschaft und bei den betroffenen Gemeinden für das jeweilige Gemeindegebiet von jedem Interessierten während der Dienstzeiten kostenlos eingesehen werden.

**Hinweis:** Für Grundstücke in Überschwemmungsgebieten ergeben sich Restriktionen bei der Nutzung. Es gelten die gesetzlichen Verbote nach § 78 Abs. 1 WHG. Unter anderem ist verboten: das Errichten und Erweitern baulicher Anlagen, das Erhöhen oder Vertiefen der Erdoberfläche oder das nicht nur kurzfristige Ablagern von Gegenständen, die den Abfluss verhindern oder fortgeschwemmt werden können.

Die zuständige Behörde kann im Einzelfall Ausnahmen genehmigen, wenn die gesetzlichen Voraussetzungen vorliegen. Weitere Informationen hierzu finden sich auf <http://hochwasserbw.de/> und im Merkblatt auf der Internetseite des Landratsamtes: <http://www.ortenaukreis.de/> > Suchen: „Bauen im Überschwemmungsgebiet“.

Hinsichtlich der Lagerung wassergefährdender Stoffe gelten darüber hinaus die Anforderungen nach der Anlagenverordnung wassergefährdende Stoffe (VAwS, zukünftig AwSV) in der jeweils gültigen Fassung.

Offenburg, 30.11.2016

Landratsamt Ortenaukreis  
Untere Wasserbehörde

Auf den Anschlag an den Verkündungstafeln der Rathäuser in Biberach und Prinzbach wird hingewiesen. Die Anschlagsfrist beträgt 1 Woche.



## Freiwillige Feuerwehr – Abteilung Biberach (Jugendfeuerwehr)

Wohin mit dem alten Christbaum?

Die Jugendfeuerwehr hilft Ihnen dabei, Ihren Christbaum richtig zu entsorgen.

So einfach funktioniert es:

Ihren abgeschmückten, alten Christbaum am **Samstag, 14. Januar 2017, ab 9.00 Uhr** an den Straßenrand legen.

Was kostet es?

Die Jugendfeuerwehr würde sich über eine kleine Spende freuen.  
**Jugendfeuerwehr Biberach**

## Lokale Agenda Umwelt



Der Beginn eines neuen Jahres ist eine schöne Gelegenheit, wieder einmal von sich hören zu lassen. Wir wollen uns ganz herzlich bei denen bedanken, die sich mit uns für unsere kostbare Natur einsetzen und uns bei unseren Projekten für die Natur und Umwelt unterstützen.

Wir wünschen allen eine schöne und besinnliche Weihnachtszeit und ein gesundes neues Jahr 2017.

Wir treffen uns wieder am **Donnerstag, dem 12.01.2017, um 19.30 Uhr** im Gasthaus Kreuz.

Alle, die sich mit uns für unsere kostbare Natur und Umwelt einbringen, oder auch nur spannende Einblicke in unsere Arbeit wollen, sind herzlich willkommen.

## Jugendtreff Biberach



Dienstag 16.00 Uhr bis 19.00 Uhr  
Mittwoch 16.00 Uhr bis 19.00 Uhr  
Donnerstag 16.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Angeboten werden neben den Möglichkeiten, die der Treff bietet (Billard, Kicker, Dart, Spiele...) verschiedene Aktionen, die Angelika für und mit Euch anbietet.

Kommt vorbei, macht mit, habt Spaß bei uns im Biberacher Jugendtreff.



## Katholische öffentliche Bücherei

Öffnungszeiten:

Mittwoch: 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr  
Freitag: 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr  
Sonntag: 11.00 Uhr bis 11.30 Uhr

## Weihnachten 2016 ist...

...wenn wir **andere** lieben,  
ohne sie einzuengen,  
...wenn wir **andere** wertschätzen,  
ohne sie zu bewerten,  
...wenn wir **anderen** etwas schenken,  
ohne etwas dafür zu verlangen,  
...wenn wir **anderen** helfen,  
ohne sie verändern zu wollen,  
...wenn wir **andere** so behandeln,  
wie wir selbst behandelt werden  
möchten.



*Ihnen allen ein gesegnetes und frohes Weihnachtsfest.  
Für 2017 wünschen wir Ihnen alles Gute  
und freuen uns wieder auf die Begegnungen mit Ihnen.*

Für das Bücherei-Team

Ihre Andrea Mäntele



**»Hilfe von Haus zu Haus Biberach e.V.«**

Ihre Nachbarschaftshilfe in Biberach, Mühlgartenstr. 11 (alte Kirchenmühle).

**Sprechstunden:**

- Montag: 10.00 Uhr – 11.00 Uhr
- Donnerstag: 16.00 Uhr – 18.00 Uhr
- Einsatzleitung: Ruth Champion und Andrea Mäntele
- Telefon: 0151 72 42 43 08
- E-Mail: hilfevonhauszuhaus-biberach@t-online.de
- Homepage: www.hilfe-von-haus-zu-haus-biberach.de

**Häuslicher Entlastungsdienst für demenzkranke Menschen**

Sie betreuen einen geistig verwirrten älteren Menschen? Sie wünschen sich manchmal, wenigstens für ein paar Stunden Erholung und möchten Ihren Angehörigen gut betreut wissen?

9 Helfer und Helferinnen unseres Vereins haben sich in einem 6-wöchigen Kurs für diese Aufgabe weitergebildet.

Unser Verein hat die Anerkennung für niedrigschwellige Betreuungsangebote nach § 45 c SGB XI.

Diese Anerkennung gehört zu den erstattungsfähigen Betreuungsleistungen für den berechtigten Personenkreis nach § 45 a SGB XI.

**Wir unterstützen und beraten Sie gerne!**

»In der Zeit bis zum 2.01.2017 finden keine Sprechstunden im Büro statt. Telefonisch sind wir – wie immer auch außerhalb der Sprechstunden – erreichbar.«

Telefon 0151/72 42 43 08 oder über E-Mail: hilfevonhauszuhaus-biberach@t-online.de

**Der Engel der Weihnacht**

Vielleicht.. geht er durch unsere Straßen, der Engel von Weihnachten. Lächelt all unseren Sorgen zärtlich ins Gesicht und flüstert leise:  
**»Seht doch!...«**  
 ...und legt über die ausgetretenen Stufen des Dezembers einen Teppich ganz aus Licht

*Isabella Schneider*



Allen Mitgliedern, Kunden und Unterstützern unseres Vereins danken wir für das gute Zusammenwirken in diesem Jahr. Wir wünschen Ihnen allen, dass Sie die frohmachende Botschaft dieses kleinen Kindes für sich erkennen und somit ein gesegnetes Weihnachtsfest im Kreis Ihrer Lieben feiern können.

Für ein gutes neues Jahr 2017 – die besten Wünsche!

Für Vorstand und Einsatzleitung  
**Ihre Andrea Mäntele und Ruth Champion**

Beachten Sie auch die amtlichen Mitteilungen in diesem Verkündblatt unter den **»Gemeinsamen Bekanntmachungen«** ab Seite 41!

**Öffnungszeiten der Hotels und Gaststätten in Biberach und Prinzbach über die Feiertage:**

	24.12.16	25.12.16	26.12.16	31.12.16	1.1.17	6.1.17
• <b>Hotel-Restaurant »Badischer Hof«,</b>	geschlossen (nur für Hausgäste geöffnet)	geöffnet (um Reservierung wird gebeten)	geöffnet (um Reservierung wird gebeten)	mittags geschlossen abends Silvesterball mit Menü (auf Anmeldung)	geöffnet	geöffnet
• <b>Landgasthaus »Zum Kreuz«, Prinzb.</b>	geschlossen	geöffnet 11.30 – 21 Uhr (durchgehend warme Küche)	geöffnet 11.30 – 21 Uhr (durchgehend warme Küche)	geöffnet ab 18 Uhr (Silvestermenü)	geschlossen	geöffnet 11.30 – 21 Uhr (durchgehend warme Küche)
• <b>Gasthaus »Kreuz«, Biberach</b>	ganztags geschlossen	mittags und abends geöffnet	mittags und abends geöffnet	ganztags geschlossen	geöffnet	geöffnet
• <b>Landgasthaus »Kinzigstrand«</b>	geschlossen	geöffnet	geöffnet	geöffnet (Anmeldung erford.)	auf Anfrage	geöffnet
• <b>Landgasthaus »Ponyhof«, Biberach</b>	geöffnet	geöffnet	geöffnet	geöffnet	geöffnet	geöffnet
• <b>Gasthaus »Linde«, Biberach</b>	geschlossen	geöffnet (um Reservierung wird gebeten)	geöffnet (um Reservierung wird gebeten)	geöffnet (um Reservierung wird gebeten)	geöffnet (um Reservierung wird gebeten)	geschlossen

## Fundsache

- 1 Plüschhase

Fundsachen bzw. nähere Angaben zu den Fundgegenständen können auch online abgefragt werden auf der Homepage der Gemeinde Biberach: [www.biberach-baden.de](http://www.biberach-baden.de) unter »Rathaus/Service/Fundinfo«.

Fundgegenstände können beim Bürgermeisteramt Biberach, Bürgerbüro, abgeholt werden.

## Fundtiere

Für die Unterbringung von Fundtieren ist für Biberach und den Ortsteil Prinzbach der Tierschutzverein Kinzigtal e. V., Telefon: 07831 9691071 oder Mobil: 0151 15619429 zuständig.

Wir möchten darauf hinweisen, dass die Gemeinde Biberach für andere Unterbringungen keine Kosten übernimmt.

## Abfall-Abfuhrtermine

<b>Dienstag, 27. Dezember 2016</b>	<b>Gelber Sack</b>
<b>Donnerstag, 29. Dezember 2016</b>	<b>Grüne Tonne</b>
<b>Samstag, 31. Dezember 2016</b>	<b>Graue Tonne</b>

**Bitte stellen Sie den Müll ab 6.00 Uhr zur Abholung bereit.**

Für weitere Auskünfte und Informationen zur Verwertung und Beseitigung von Abfällen im Ortenaukreis steht das Abfallberatersteam des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft unter Tel.-Nr. 0781 805-9600, -9532, -9610, -9615 und -9623 gerne zur Verfügung.

Der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Ortenaukreis teilt mit, dass auf der Deponie **Seelbach-Schönberg und Haslach im Kinzigtal „Vulkan“** Sperrmüll das ganze Jahr über kostenlos angeliefert werden kann.

Die Öffnungszeiten der beiden Deponien sind wie folgt:

Montag – Freitag:

Sommer: 7.30 – 12.30 u. 13.00 – 16.45 Uhr

Winter: 8.00 – 12.30 u. 13.00 – 16.45 Uhr

Sommer/Winter: jeden Sa. 8.00 – 13.00 Uhr

## Ortenauer Straußenführer 2016!

Der Ortenauer Straußenführer für das Jahr 2016 ist in der Tourist-Info Biberach zum Preis von 1,50 € erhältlich.

### In der Tourist-Info erhältlich:

- Kinzigtaler Wanderbroschüren mit Tourentipps in einer Sammelmappe für 2,00 €. Alle Touren können auch im Erlebnisportal unter [www.naturparkschwarzwald.de](http://www.naturparkschwarzwald.de) eingestellt und heruntergeladen werden.
- Wanderkarte Ferienregion Brandenkopf/Gengenbach (Verkaufspreis: 6,90 €)
- Tourenradkarte »Sagen u. Mythen der Ortenau« - E-Bike- und Tourenradstrecke (Verkaufspreis: 7,90 €)
- Tourenbuch Kinzigtal-Radweg mit kompl. Wegbeschreibung und Kartenmaterial (Verkaufspreis: 14,80 €)
- Mountainbike-Karte Vorderes Kinzigtal (Verkaufspreis: 6,90 €)
- Heimatbuch von Biberach (Verkaufspreis: 18,40 €)
- Volksliederbuch »Sing dich ins Glück« (Verkaufspreis: 2,00 €)
- »Biberacher Postkarten« (Verkaufspreis: 1,00 €)
- Ortenauer Straußenführer (Verkaufspreis: 1,50 €)
- Karte Adlergrenzsteine (Verkaufspreis: 4,90 €)
- **Auf Vorbestellung:** Biberacher Whiskykugeln (kleine Packung: 9,00 €, große Packung: 14,00 €)

### Kostenlos

- Freizeitpost
- Flyer »Hier liegt das Gute so nah« - Hofgüter und Erzeuger in Biberach u. Prinzbach
- Flyer Kinzigtalradweg, Mountainbike-Strecken und vieles mehr.

## Ruhetage der Hotels, Gaststätten und Vesperstuben in Biberach und Prinzbach

### Montag

Gasthaus »Linde«, Manfred Weng, Erzbach 11, 77781 Biberach, Tel. 07835/3333

Restaurant & Pizzeria, Clubheim Fußballverein, Am Sportplatz, 77781 Biberach, Tel. 07835/8662

Hotel-Restaurant »Badischer Hof«, Karl-Heinz Bühler, Prinzbach, Dörfle 20, 77781 Biberach, Tel. 07835/636-0, ab 17.30 Uhr geöffnet

### Dienstag

Landgasthaus »Kinzigtalstrand«, Richard Schüle, Reiherwald 1, 77781 Biberach, Tel. 07835/3342 und 63990

Gasthaus »Linde«, Manfred Weng, Erzbach 11, 77781 Biberach, Tel. 07835/3333, ab 16.30 Uhr geöffnet

Landgasthaus »Ponyhof«, W. Melder, Erzbach 6, 77781 Biberach, Tel. 07835/7289

Gasthaus »Alte Schmiede«, Brauereistraße 7, 77781 Biberach, Tel. 07835/3228.

### Mittwoch

Gasthaus »Kreuz«, Anna Smithson, Hauptstraße 26, 77781 Biberach, Tel. 07835/549250

Gasthaus »Kreuz«, Peter Neumaier, Prinzbach, Untertal 7, 77781 Biberach, Tel. 07835/426420

### Samstag

Gasthaus »Kreuz«, Anna Smithson, Hauptstraße 26, 77781 Biberach, Tel. 07835/549250, ab 16.00 Uhr geöffnet



## Tourist-Information

Telefon: 0 78 35/63 65-11 Biberach  
E-Mail: [tourist-info@biberach-baden.de](mailto:tourist-info@biberach-baden.de)

## Museum Kettererhaus

Das Museum ist in der Winterpause. Die neue Saison beginnt wieder im Mai 2017.

Geöffnet von Mai bis Oktober

Dienstag: 15.00 – 17.00 Uhr

Jeden 1. und 3. Sonntag

des Monats: 11.00 – 13.00 Uhr

(Für Gruppen sind auf Anfrage auch Besichtigungen zu anderen Öffnungszeiten möglich).

## Minigolf Biberach

Aufgrund der Winterpause ist derzeit kein Spielbetrieb möglich. Ab sofort ist auch der Minigolfkiosk in der Winterpause.

Zum April 2017 wird die neue Saison wieder starten.

Die Pächter-Familie Diederich-Chou bedankt sich bei allen Gästen und vor allem bei den treuen Stammgästen, die zu einer tollen Saison beigetragen haben. Das Minigolfteam freut sich auf die nächste Saison, wünscht schöne Weihnachten und einen guten Rutsch.

## »QR Code« der Homepage der Gemeinde Biberach

Damit Sie ohne langes Suchen die Homepage der Gemeinde Biberach besuchen können, finden Sie hier einen sog. »QR Code«. Mit nur einem Schritt erfahren Sie alles Wissenswerte über die Gemeinde Biberach.

Um diesen »QR Code« zu scannen, müssen Sie eine sog. »QR Code-App« auf Ihrem Smartphone, Tablet, etc. installieren und dann einfach die Kamera an den »QR Code« halten.



**Was  
Wann  
Wo?**

**Biberach**  
**VERANSTALTUNGS-**  
**PROGRAMM**  
vom 01.01.2017 bis 31.1.2017

Sonntag, 01.01.2017, 17.00 Uhr:

**Neujahrsempfang Gemeinde Biberach.** Neue Ortsmitte

Sonntag, 08.01.2017, 18.00 Uhr:

**Weihnachtliches Konzert MGV »Liederkranz« 1867 e.V.** Alte Fabrik, Rietsche Saal

Dienstag, 10.01.2017, 14.00 - 17.00 Uhr:

**Seniorenachmittag.** Altenwerk Seelsorgeeinheit Biberach, Kath. Kirche St. Blasius, Chorsaal

Samstag, 14.01.2017:

Warenannahme: 10.00 - 12.00 Uhr, Verkauf: 14.00 - 16.00 Uhr

**Second Hand für Erstkommunionkleidung** (Erlös ist für die Kernzeitbetreuung bestimmt). Elfriede Jehle, Schule Biberach, Aula

Dienstag, 17.01.2017, 19.00 Uhr:

**Bürgerinformationsabend:** Schnelles Internet für Biberach - Was für Kunden wichtig ist, Telekom Deutschland GmbH, Alte Fabrik, Rietsche Saal

Mittwoch, 18.01.2017, 19.30 Uhr:

**Vortragsabend: »Kinderkrankheiten«.** (Referent: Dr. Christof Wettach, Kinder- und Jugendarzt), Katholisches Bildungswerk Biberach, Kath. Kirche St. Blasius, Chorsaal

Dienstag, 31.01.2017, 19.00 Uhr

**Generalversammlung Bläserjugend, Musikverein Biberach e.V.** - Bläserjugend, Gasthaus »Kreuz«

Dienstag, 31.01.2017, 20.00 Uhr:

**Generalversammlung Musikverein Biberach e.V.,** Gasthaus »Kreuz«



## VEREINSNACHRICHTEN Biberach



### FV Biberach

#### Der FV Biberach sagt Danke

So, der letzte Weihnachtsmarkt ist vorbei. Wir vom FV Biberach bedanken uns ganz herzlich für die überragende Teilnahme. Ebenso freuen wir uns auch, dass unser Speiseangebot so gut angenommen wurde. Wir bedanken uns bei den Lieferanten, Bäckerei Schwendemann, Bäckerei Totzke, der Metzgerei Geiger, sowie ebenfalls bei der Raiffeisen Biberach und ganz herzlich bei **Monika Matt** für die hervorragende Kürbis-Suppe. Ein Dank auch an Amanda Bayer für die Unterstützung, da es unsere erste Teilnahme war.

## Sportkegelclub Biberach

### Dritter Heimsieg in Folge von SKC Biberach I

Bezirksliga B:

SKC Biberach I - SKC Urloffen II

6:2 (3070:2948)



Zum Rückrundenaufakt gelang der 1. Mannschaft des SKC Biberach erneut ein klarer Heimsieg. Ganz wichtig war, dass von der Start- und Mittelpaarung Uwe Sperling (510 Holz) und Gerard Grau (446 Holz) nach 0:2 bzw. 1:2 Satzrückstand ihre Duelle noch knapp gewinnen konnten.

Ihre Mitspieler Karl Herrmann (552 Holz) und Fabian Häußler (570 Holz, persönliche Bestleistung im 120er Spiel) waren ihren Gegenspielern klar überlegen und holten

zusätzlich einen hohen Holzvorsprung mit knapp 200 Holz heraus. Somit war eine Vorentscheidung gefallen. Die starke Gästepaarung (552 und 533 Holz) konnten dann gegen Sebastian Roth (456 Holz) und Georg Burger (536 Holz) nur noch auf 2:6 verkürzen. In der Tabelle hat Biberach I erstmals auch nach Punkten (6:12) eine Differenz zum letzten Tabellenplatz und zwei Mannschaften hinter sich. Durch die drei hohen Heimsiege ist auch das „Torverhältnis“ wieder akzeptabel nach dem Fehlstart am Anfang der Saison. Die Mixed-Mannschaft hatte spielfrei. Die nächsten Auswärtsspiele finden am 14./15. Januar statt.

## TC Biberach

### Arbeitseinsatz am Freitag, dem 30.12.2016



Am Freitag, 30. Dezember 2016, um 10.00 Uhr findet nochmals ein Arbeitseinsatz zur Gehölzpflege auf der Platzanlage statt. Anschließend werden Würstchen über dem Lagerfeuer gegrillt. Alle Mitglieder werden gebeten dabei zu helfen.

## MGV »Liederkranz« 1867 e.V. Biberach

### Einladung zum Weihnachtlichen Konzert des MGV »Liederkranz« Biberach



Am Sonntag, den 8. Januar 2017, veranstaltet der MGV »Liederkranz« Biberach im Rahmen seines 150-jährigen Bestehens ein Weihnachtliches Konzert im Rietsche-Saal.

Beginn ist um 18.00 Uhr.

Weihnachtliche Lieder und eingängige Melodien werden den Gästen einen schönen Abend beschern.

Die Bevölkerung ist zu dieser Veranstaltung herzlich eingeladen.

Mitwirken werden:

- die vereinten Chöre unseres Dirigenten Reinhard Ruf
- die Solisten Lucia Schienle und Klaus Link.
- Adrian Sieferle am Klavier

Die Gesamtleitung hat unser geschätzter Dirigent Reinhard Ruf.

Wir freuen uns auf Sie und versprechen Ihnen einen unterhaltenden Abend.

## Aus den Nachbargemeinden

### Skigymnastik

Bis März 2017 findet unsere Skigymnastik für Erwachsene und Jugendliche in der Schlosswaldhalle in Berghaupten statt.

Erwachsene: Montags von 19.00 Uhr bis 20.00 Uhr.

Jugend: Mittwochs von 18.30 Uhr bis 20.00 Uhr.

### Nordic Walking macht eine kurze Winterpause.

Am 29.12.2016 laufen wir nicht.

Es geht wieder wie gewohnt weiter ab dem 5.01.2017.

### Kurzfristig noch Weihnachtsgeschenke?

**Es sind noch wenige Plätze frei für K2 und K3!**

### Vorschau K2:

07./08.01.2017 - Ski- und Snowboardkurs für Bambinis, Kinder, Jugendliche und Erwachsene am Haldenköpfele.

### Vorschau K3:

21./22.01.2017 - Ski- und Snowboardkurs für Bambinis, Kinder, Jugendliche und Erwachsene am Haldenköpfele.

**Vorschau:**

11.02.2017 - Clubmeisterschaften und Teamwettbewerb. Anmeldungen sind ab sofort möglich.

**Vorschau F2:**

03. - 05.03.2017 - Skifreizeit für Kinder, Jugendliche und Erwachsene auf der Emmendinger Hütte am Feldberg.

**Vorschau:**

11.03.2017 - Wintersporttag

Weitere Infos und Termine auf: [www.skiclub-berghaupten.de](http://www.skiclub-berghaupten.de).

**Männergesangsvereins  
»Schutterbund« Schuttertal e.V.**

Theaterveranstaltungen am 6.01. um 14.00 Uhr und 20.00 Uhr und 7.01.2017 um 20.00 Uhr in der Festhalle

„Klinik für ästhetische und plastische Chirurgie an der Schutter“ ein Lustspiel von Horst Helfrich, Regie: Ludwig Griesbaum

Endlich ist es bald soweit! Eine Schönheitsklinik in Schuttertal... die ersten Patienten treffen an Dreikönig, 6.01.2017, um 14.00 und 20.00 Uhr und Samstag, 7.01.2017, um 20.00 Uhr in der Klinik ein!

Wollen Sie gerne bei der Eröffnung dabei sein? Gerne, denn Sie dürfen alle »hinter die Kulissen« der Klinik blicken und live dabei sein, wenn der/die eine oder andere Patient/in dort auftaucht. Sie dürfen sich auf einen lustigen Abend mit der Theatergruppe des Männergesangsvereins unter der Leitung von Ludwig Griesbaum freuen. »Schwester bitte kommen« ... pardon »Besucher bitte kommen«! Der MGV freut sich auf Ihren Besuch!

**Kartenvorverkauf (reservierte Platzkarten):** (nur abends ab 18.00 Uhr) Tel.-Nr. 07823/2943 (Fam. Müllerleile). Der Eintritt kostet 10 Euro, an der Nachmittagsvorstellung an Dreikönig ist der Eintritt frei. Die Theatergruppe würde sich jedoch über eine Geldspende sehr freuen.

**2. Weihnachtsfeiertag, 26.12., um 10.15 Uhr in der St. Antonius-Kirche in Schuttertal:**

Der Männergesangsverein »Schutterbund« gestaltet den Weihnachtsgottesdienst mit.

**Gemeinsame  
Bekanntmachungen**

**Die Agentur für Arbeit Offenburg informiert  
Geänderte Öffnungszeiten  
der Arbeitsagentur Offenburg und der  
Familienkasse ab 1. Januar 2017**

Die neuen Service-Zeiten der Agentur für Arbeit Offenburg:  
Montag bis Freitag von 8 Uhr bis 12 Uhr zusätzlich Dienstag von 14 Uhr bis 16 Uhr und Donnerstag von 14 Uhr bis 18 Uhr.

Berufsinformationszentrum  
Montag bis Mittwoch von 8 Uhr bis 16 Uhr und am Donnerstag von 8 Uhr bis 18 Uhr und am Freitag von 8 Uhr bis 12 Uhr.

Die neuen Service-Zeiten der Familienkasse:  
Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag: 8 Uhr bis 12 Uhr (Mittwoch geschlossen) zusätzlich Donnerstag von 14 bis 18 Uhr.

Die Öffnungszeiten unserer Geschäftsstellen in Lahr und Kehl ändern sich nicht.



**Angebote im Haus La Verna  
auf dem Abtsberg  
in Gengenbach:**

**Gottesdienstzeiten im Haus La Verna**

Sa., 24.12.16 um 19.00 Uhr Christmette  
So., 25.12.16 um 10.30 Uhr Festgottesdienst zum Fest der Geburt Jesu  
Mo., 26.12.16 um 10.45 Uhr Eucharistiefeier zum Fest des Hl. Stephanus  
Di., 27.12.16 um 18.30 Uhr Eucharistiefeier mit Segnung des Weines  
So., 01.01.17 um 09.45 Uhr Eucharistiefeier zum Hochfest der Gottesmutter Maria

**Di., 3.01.2017 (ab 15.30 Uhr):** Auszeit-Nachmittag: „Ankommen, ausruhe, neue Kraft schöpfen, aufbrechen, weiter ziehen – wenn es dir gut tut, dann komm“ (Hl. Franziskus). Sie sind eingeladen, sich mitten im Stress und in den Anforderungen des Alltags an einem halben Tag eine Auszeit zu gönnen. Leitung: Christel Bengel, Sr. Stefanie Oehler. Bitte anmelden. Einladung zur Anbetung (17.30 Uhr) und Gottesdienst (18.30 Uhr).

**Di., 3.01.2017 (18.00 Uhr) – So., 8.01.2017 (13.00 Uhr):** Meine Lebensgeschichte heilen lassen: „Ein Weg zu innerer Heilung und Versöhnung“. Viele Menschen leiden unter den Lasten und Verwundungen ihrer Lebensgeschichte. Der Kurs will zu der Erfahrung hinführen, dass Jesus Christus im eigentlichen Sinne des Wortes unser „Heiland“ ist. Leitung: Dr. Wilhelm Schäffer, Priester und Michael Seiss, Berufscoach. Bitte anmelden.

**Vorschau:**

**Sa., 28.01.2017 (9 – 12.00 Uhr)** im Haus Bethanien: Frauenfrühstück „Um meinetwillen – Anregungen zur Selbstliebe“. Aller Liebe Angang ist die Selbstliebe. Ohne die Selbstliebe ist die Liebe zum Du nicht wirklich möglich. Diese untrennbare Beziehung findet sich schon in der vertrauten biblischen Zusage „Liebe deinen Nächsten wie dich selbst“. Referentin: Heidi Mossbrugger-Hoffmann, Theologin und Psychotherapeutin. Bitte anmelden.

Wer sich schon immer für die Hebräische Sprache interessiert hat und diese erlernen möchte, dem bietet der Hebräisch-Kurs auf dem Abtsberg in Gengenbach die Möglichkeit. Es wird das hebräische Alphabet eingeübt, ebenso einfache Ausdrücke, um sich in Israel zu orientieren und ein Gefühl für die jüdische Welt und für die hebräische Bibel zu entwickeln. „Nebenbei“ lernen wir auch wichtige Wörter und Begriffe der „ersten Bibel“ in der Originalsprache kennen. Kurs-Termine: **Do., 2.02.17 (19.30 – 21.00 Uhr), Fr., 3.02.17 (18 – 21.00 Uhr) und Sa., 4.02.17 (10 – 16.00 Uhr)**. Leitung: Prof. Dr. Bernd Feininger, em. Alttestamentler und Judaist, lange Jahre tätig an der Pädag. Hochschule Freiburg.

Wallfahrt-Exerzitien von Mo. 05.06. bis Mo. 12.06.2017: Fahrt nach „La Verna, Italien“ mit einem Tagesbesuch in Padua: ... im Unterwegssein auf und um den Berg:

Reiseleitung: Sr. Angelucia Fröhlich, Sr. Stefanie Oehler, Sr. Hannah Bohn, Pater Max Radermacher. Bei Interesse bitte Flyer mit ausführlichen Infos anfordern. **Anmeldeschluss für die Fahrt: 31.01.2017.**

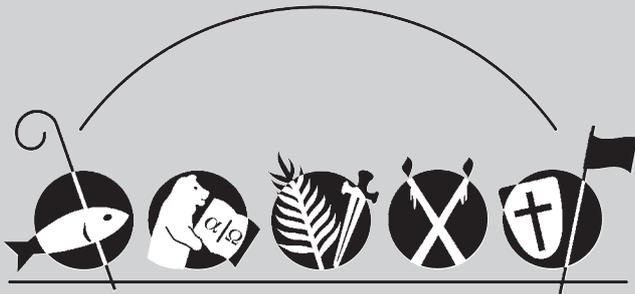
**Auskunft und Anmeldung:**

Haus La Verna, Spoleto e. V., Auf dem Abtsberg 4a, 77723 Gengenbach, Tel.: 07803/601445, E-Mail: [Spoleto@t-online.de](mailto:Spoleto@t-online.de), Internet: [www.spoleto-gengenbach.de](http://www.spoleto-gengenbach.de).

**Assistent Rechnungswesen komplett**

Die Gewerbe Akademie Offenburg kann erstmals ab dem 1. Februar den Fachkurs zum Assistent für Rechnungswesen vollständig in Offenburg anbieten. Bisher musste ein Modul in Freiburg absolviert werden. Ein korrektes Rechnungswesen ist mit entscheidend für den Erfolg eines Unternehmens. Die Teilnehmer lernen Grundlagen und Praxis der Buchführung in allen Teilbereichen sowie Kosten und Leistungsrechnung mit Controlling. Der Fachkurs kann unter bestimmten Voraussetzungen aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds bezuschusst werden. Weitere Auskünfte zum Lehrgang und den möglichen Zuschüssen erteilt die Gewerbe Akademie Offenburg unter Telefon 0781 793 111 oder unter [www.wissen-hoch-drei.de](http://www.wissen-hoch-drei.de).

# Kirchliche Nachrichten



## Seelsorgeeinheit Zell a. H.

Katholische Kirchengemeinden  
St. Ulrich Nordrach  
St. Symphorian Zell am Harmersbach  
St. Gallus Oberharmersbach  
St. Blasius Biberach  
St. Mauritius Prinzbach

Adresse: Pfarrhofgraben 3, 77736 Zell a. H.  
Telefon: 0 78 35 / 63 58 - 0, Fax: 63 58 - 14  
E-Mail: kontakt@se-zell.de, Internet: www.se-zell.de

Pfarrbüro-Öffnung: Mo. - Fr.: 9 - 11 Uhr, Di. + Mi.: 15 - 17 Uhr

Seelsorge: **Pfr. Bonaventura Gerner**, Leiter SE  
Telefon: 0 78 35 / 63 58 - 12  
Pfarrhaus Nordrach: 0 78 38 / 92 78 37  
E-Mail: bonaventura.gerner@se-zell.de

**Pfr. Rainer Warneck**, Kooperator  
Telefon: 0 78 35 / 63 58 - 18  
E-Mail: rainer.warneck@se-zell.de  
Mobil: 0174 / 707 44 50

**Judith Müller**, Gemeindefereferentin O'harmersbach  
Telefon: 0 78 37 / 9 25 96 01 (Büro)  
0 78 37 / 92 25 19 (Privat)  
E-Mail: judith.mueller@se-zell.de

**Markus Kaupp-Herdick**,  
Gemeindefereferent Biberach/Prinzach  
Telefon: 0 78 35 / 54 99 75  
E-Mail: markus.kaupp-herdick@se-zell.de

**Br. Pirmin Heppner**, Diakon  
Telefon im Pfarrhaus: 0 78 35 / 63 58 - 13  
Telefon im Kloster: 0 78 35 / 63 89 - 26  
Mo. u. Do.: 9 - 11 Uhr  
E-Mail: pirmin.heppner@se-zell.de

## Weihnachten

Dem Kinderlachen mehr vertrauen  
als grölenden Parolen.

Den Frieden im Stall unter den Armen finden  
und nicht in den Palästen der Mächtigen.

Niederknien vor einem ohnmächtigen Kind  
und den schrillgrellen Verheißungen der Lügner  
widerstehen.

Mit der Hoffnung im Arm  
allen dunklen Vorhersagen entfliehen.

Das »Fürchte Dich nicht!« der Engel  
auf den Lippen und im Herzen tragen.

Unerschütterlich daran glauben,  
dass unter uns die göttliche Liebe wirkt –  
immer noch!

## *Liebe Gemeinden der Seelsorgeeinheit,*

die Weihnachtsfreude wird überschattet mit Terror,  
Trauer und Zerstörung – hat sich in den Jahrhun-  
derten wirklich soviel verändert? Auch zur Zeit Jesu  
lebten die Menschen in Angst und Schrecken. Und  
doch haben sie sich nicht beirren lassen, die Hoff-  
nungsbotschaft weiterzusagen – von Generation  
zu Generation.

Und deshalb: Feiern wir Weihnachten und lassen  
wir uns berühren von den uralten Hoffnungsbildern  
– sie haben die Menschen durch die Jahrhunderte  
begleitet – sie werden auch uns den Weg ins neue  
Jahr 2017 erhellen.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und Ihren Fami-  
lien auch im Namen unseres ganzen Seelsorge-  
teams hoffnungsfrohe Weihnachtstage und Gottes  
gutes Geleit in das neue Jahr.

**Judith Müller**

## Liebe Mitglieder der Pfarrgemeinden der Seelsorgeeinheit Zell,

Weihnachten, das Fest der Geburt unseres Herrn, ist die Gelegenheit Danke zu sagen für alles Engagement in der Seelsorgeeinheit.

Wie das Jahr 2015 brachte auch das Jahr 2016 Veränderungen mit sich.

Gleich am Anfang des Jahres wurden wir damit konfrontiert, dass P. Richard OFM Cap als Kooperator aufgrund von Missbrauchsvorwürfen vom Dienst freigestellt wurde. Unsere Pensionäre Pfr. Alfred Haas und Pfr. Johannes Goroll haben sich in dieser Zeit ganz besonders engagiert. Aber auch die Kapuziner selbst haben sich sehr eingebracht. Genauso waren das Seelsorgeteam und die Pfarrsekretärinnen besonders gefordert.

Aufgrund des personellen Engpasses lief nicht alles rund. Für das entgegengebrachte Verständnis sind wir sehr dankbar.

Mit dem erzbischöflichen Ordinariat galt es Lösungen zu suchen, wie es personell weitergehen kann, da der Orden der Kapuziner keinen Priester mehr für die Pfarrseelsorge freistellen kann.

So trat nach den Sommerferien Herr Kooperator Rainer Warneck seine Vertretung hier bei uns an.

Inzwischen wurde uns vom Ordinariat zugesichert, dass Hr. Warneck bis zum Sommer 2017 bei uns bleiben darf. Danach wird er selbst leitender Pfarrer einer größeren Seelsorgeeinheit werden.

Die dann wieder frei werdende Kooperatorenstelle ist zum 1. September 2017 ausgeschrieben. Wir hoffen, dass sich ein Priester auf diese Stelle bewirbt.

Ein sehr unerfreuliches Ereignis war vor wenigen Wochen der Einbruch in der Michaelskapelle. Der Tabernakel wurde gewaltvoll aufgebrochen und das Allerheiligste geschändet.

Es gab in dem zu Ende gehenden Jahr aber auch gute Nachrichten. Die Kapuziner haben auf ihrem Kapitel im Sommer beschlossen, dass das Zeller Kloster in den nächsten Jahren weiter Bestand haben soll. Darum wurden auch die Brüder Markus (Guardian des Klosters, Leiter Haus der Begegnung) und Berthold (Leiter der Wallfahrt) nach Zell entsendet. Über ihre klosterinternen Dienste hinaus sind

sie bereit, einzelne Dienste in der Seelsorgeeinheit zu übernehmen.

Seit Herbst 2015 lebt Sr. Melanie auf dem Schönberg. Sie betreut dort die Kapelle und ist für die Menschen da. Die zuständige Oberin hat uns zugesagt, dass Sr. Melanie so lange bei uns bleiben darf, wie es ihre Gesundheit erlaubt.

Zwei kleinere Jubiläen durften wir ebenfalls feiern:

- Ersterwähnung der Pfarrei St. Mauritius vor 725 Jahren
- 50. Jahrestag der Glockenweihe von St. Blasius

Wir bedanken uns auch im Namen des gesamten Pfarrgemeinderats bei allen für die tolle Unterstützung das ganze Jahr über, bei allen ehren- und hauptamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihr Engagement in den Belangen der Pfarreien unserer Seelsorgeeinheit.

Stille Nacht  
heilige Nacht -  
achtsam warten  
leer werden von Erwartungen  
sich tief erfüllen lassen  
vom verbindenden Lebensatem Gottes

Stille Nacht  
heilige Nacht -  
achtsam geschehen lassen  
offen sein für das Entgegenkommen Gottes  
im Dunkel meiner Zweifel  
im aufmerksamen Mitfühlen mit allen Geschöpfen  
im Staunen über den Sternenhimmel  
im gastfreundlichen Teilen von Brot und Rosen

Stille Nacht  
heilige Nacht -  
einfach da sein  
achtsam in Erwartung sein  
damit alles sich ereignen kann  
in der Menschwerdung Gottes heute  
*Pierre Stutz (\* 1953), Schweizer Theologe und Autor*

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest. Möge das Kind in der Krippe uns allen Kraft und Frieden im neuen Jahr 2017 geben und seinen Segen dazu schenken.

Für die Gremien  
**Dr. Ansgar Horsthemke,**  
Pfarrgemeinderats-  
vorsitzender

Für das Seelsorgeteam  
**Bonaventura Gerner,**  
Pfarrer

### Segen bringen, Segen sein Sternsinger aus unserer Seelsorgeeinheit sind unterwegs zu den Menschen

»Die Sternsinger kommen!« heißt es in der ersten Januarwoche 2017 in der Seelsorgeeinheit Zell a. H.. Mit dem Kreidezeichen »20\*C+M+B+17« bringen die Mädchen und Jungen in den Gewändern der Heiligen Drei Könige den Segen »Christus segne dieses Haus« zu den Menschen und sammeln für Not leidende Kinder in aller Welt.

Bundesweit beteiligen sich die Sternsinger in diesem Jahr an der 59. Aktion Dreikönigssingen. »Segen bringen, Segen sein. Gemeinsam für Gottes Schöpfung - in Kenia und weltweit!« heißt das Leitwort, das aktuelle Beispielland ist Kenia. 1959 wurde die Aktion erstmals gestartet, die inzwischen die weltweit größte Solidaritätsaktion ist, bei der sich Kinder für Kinder in Not engagieren. Sie wird getragen vom Kindermissionswerk 'Die Sternsinger' und vom Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ). Jährlich können mit den Spenden mehr als 1.500 Projekte für Not leidende



Kinder in Afrika, Lateinamerika, Asien, Ozeanien und Osteuropa unterstützt werden.

Bitte heißen Sie die Sternsinger an Ihrer Haustüre willkommen und unterstützen Sie die Sternsingeraktion durch eine großzügige Spende. Wer an den Aktionstagen nicht zuhause ist, möge bitte auf einem Zettel am Eingang notieren, ob und wo die Sternsinger die Beschriftung »20\*C+M+B+17« anbringen dürfen.

Gerne können Sie Ihre Spenden auch überweisen (Volksbank Lahr: IBAN DE096829 0000 0029 0278 03 oder Sparkasse Haslach-Zell: IBAN DED32 6645 1548 0026 0094 82). Verwendungszweck: Sternsinger 2017. Auf Wunsch stellen wir selbstverständlich gerne eine Spendenbescheinigung aus. Aus datenschutzrechtlichen Gründen dürfen uns die Banken keine Adressen übermitteln. Wir bitten Sie daher bei der Überweisung im Verwendungszweck auch die Straße und den Wohnort anzugeben, damit wir Ihnen ein Dankschreiben und die Spendenbescheinigung zuschicken können.  
Vielen Dank!

## Friedenslicht

Liebe Gemeinde,

Frau Luzia Schießl hat uns wieder das Friedenslicht aus Bethlehem in die Seelsorgeeinheit geholt. Sie war bei der Auftaktveranstaltung in Karlsruhe. Wir werden am Taufbecken in der Pfarrkirche Oberharmersbach wieder eine Kerze mit dem Friedenslicht brennen lassen, so dass Sie sich dieses Licht auch in Ihre Familien holen können.

Frau Schießl ein recht herzliches Vergelt's Gott für diesen Dienst! Wenn Sie sich näher über den Weg des Friedenslichtes informieren wollen, können Sie unter [www.friedenslicht.de](http://www.friedenslicht.de) nachlesen.

## Sitzung des Pfarrgemeinderates

Zur öffentlichen Sitzung des Pfarrgemeinderates der Seelsorgeeinheit Zell am Dienstag, 10. Januar 2017, 20,00 Uhr, im Pfarrheim (Kleiner Saal) Nordrach laden wir alle interessierten Mitglieder unserer Gemeinden ein.

## Redaktionsschluss fürs Amtsblatt

»Zwischen den Jahren« wird kein Amtsblatt erscheinen.

Erstes Amtsblatt 2017: Donnerstag, 5.01.2017.

Bitte beachten Sie:

**Das Pfarrbüro ist vom 24. Dezember 2016 (Heiligabend) bis einschließlich 8. Januar 2017 wegen Jahresabschlussarbeiten und Urlaub geschlossen.**

In dringenden seelsorgerlichen Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an das Seelsorgeteam oder an das Kapuzinerkloster.

## Beichtgelegenheiten

Siehe Rubrik Kapuzinerkloster und Wallfahrtskirche.

## Überregionale Veranstaltungen

### Großer Männertag des Männerreferats/ Kath. Männerwerks in Gengenbach

Herzliche Einladung zum Männertag des Männerreferats/Kath. Männerwerks der Erzdiözese Freiburg ins Mutterhaus nach Gengenbach am Sonntag, 8. Januar 2017. Das Treffen steht unter dem Thema »Keiner kann allein seinen christlichen Glauben leben - Wir brauchen Gefährten im Glauben - Gemeinschaft im Glauben« mit Ehrenpräses Robert Henrich, Staufen-Wettelbrunn.

Programm:

- 09.30 Uhr Beginn im Saal unter der Klosterkirche
- 12.30 Uhr Mittagessen im Kloster
- 14.00 Uhr Gesprächsrunde im Saal
- 15.00 Uhr Eucharistiefeier

Wir freuen uns, wenn viele Männer aus der Region der Einladung folgen. Wegen der Verpflegung im Kloster bitten wir um Anmeldung an das Mutterhaus Gengenbach, Bahnhofstraße 10, 77723 Gengenbach, Tel. 07803/8070.

## Kieler Altar von Sieger Köder in Hausach



Ein Jahr nach der Ausstellung der »Arme-Leute-Krippe« des 2015 verstorbenen Malerpfarrers bietet sich interessierten Besucherinnen und Besuchern die Möglichkeit einer erneuten Begegnung mit Sieger Köder. Der zehnteilige Flügelaltar ist nun am Ende der Weihnachtszeit vom 13. bis 20. Januar 2017 im ev. Gemeindehaus in Hausach zu sehen. »Der gehört nicht ins Wohnzimmer. Der muss unter die Leute«, sagt Pfarrer Warning.

### Wort im Bild

Und das Wort ist Bild geworden, frei nach dem Johannes-Evangelium. Wir leben alle im Zeitalter der Bilder, ob per Fernseher, Internet, Computer oder Smartphone.

Pastor Warning setzt die Bilder des Kieler »Wort-Gottes-Altars« von Sieger Köder in Beziehung mit der Bibel, das lässt Spannendes erwarten. Der Altar besteht aus insgesamt zehn Bildern. Sieger Köder arbeitete zehn Jahre an diesem Kunstwerk. Das Original befindet sich in der Kieler Gemeinde St. Heinrich.

Die Bilder des Altares laden ein, uns auf den Weg zu machen. Vielleicht werden die Geschichten der Bibel dann für uns lebendig und aktuell, tröstend oder auch zum Widerspruch reizend.

Programm:

- |                                   |  |
|-----------------------------------|--|
| Freitag, 13.01.2017, 19.30 Uhr    | Eröffnung durch Pfarrer Warning  |
| Samstag, 14.01.2017, ab 9.00 Uhr  | Mal-Workshop für Erwachsene - Leitung: Gabi Schuller, Anmeldung: 0151 44339995 bzw. 07831 6358 |
| Sonntag, 15.01.2017, 10.00 Uhr    | 16.00 Uhr Bild - Wort - Musik Gottesdienst, anschl. Matinée                                    |
| Mittwoch, 18.01.2017, 15.00 Uhr   | Ökumenischer Alternachmittag Taizé Gebet   |
| Donnerstag, 19.01.2017, 17.30 Uhr | 17.00 Uhr Bild - Wort - Musik  |
| Freitag, 20.01.2017, 17.30 Uhr    | Verabschiedung des Altares   |

## Grundkurs für die Leitung von Eltern-Kind-Gruppen

An vielen Orten gibt es inzwischen Eltern-Kind-Gruppen. Ganz unterschiedlich sind die Zielsetzung und die Gestaltung der Treffen, die Trägerschaft und die Zusammensetzung. Jede Gruppe muss ihren eigenen Weg suchen, der ihren Bedürfnissen entspricht. Das Bildungszentrum Offenburg bietet von Januar bis März wieder einen Grundkurs für Leiterinnen und Leiter von Eltern-Kind-Gruppen an. Auch wer sich auf die Leitung einer solchen Gruppe vorbereiten möchte, ist willkommen. Die vier Samstage sollen helfen, eigene Erfahrungen zu reflektieren, sich mit anderen auszutauschen und theoretisches Wissen und praktische Arbeit miteinander zu verknüpfen.

**Referentinnen:** Magdalena Seiser und Gabriele Schindler

**Termine:** Samstag, 28.01., 11.02., 4.03. und 25.03.2017, 9.30 - 17.00 Uhr

**Ort:** Bildungszentrum Offenburg, Kath. Zentrum St. Fidelis, Straßburger Str. 39, 77652 Offenburg

**Kosten:** 95,00 Euro (Selbstverpflegung)

**Anmeldung:** bis 18. Januar

**Information:** Bildungszentrum Offenburg, Katholisches Zentrum St. Fidelis, Straßburger Str. 39, 77652 Offenburg, Tel. 0781 925040, Fax 0781 9250 70, E-Mail: [info@bildungszentrum-offenburg.de](mailto:info@bildungszentrum-offenburg.de), [www.bildungszentrum-offenburg.de](http://www.bildungszentrum-offenburg.de).

## Gottesdienstordnung der Seelsorgeeinheit Zell a. H.

vom 24. Dezember 2016 bis 8. Januar 2017 (für Zell a. H., Nordrach, Oberharmersbach, Biberach und Prinzbach)

**Samstag, 24. Dezember, Heiliger Abend** L1: Jes 62,1-5, L2: Apg 13,16-17.22-25, Ev: Mt 1,1-25

ADVENIAT-Kollekte

St. Symphorian, Zell a. H.	15:00 Uhr	<b>Kinderkrippenfeier mit dem Krippenspiel "Der verlorene Engel"</b> Die Kinder können ihr Adventsopferkäsle abgeben!
	16:30 Uhr	<b>musikalische Einstimmung durch den Joy&amp;Fun-Chorus</b>
	17:00 Uhr	<b>Christmette (Eucharistiefeier)</b> mitgestaltet durch den Kirchenchor
Wallfahrtskirche Maria zu den Ketten, Zell a. H.	21:00 Uhr	<b>Christmette (Eucharistiefeier)</b> mitgestaltet durch den Musikverein Unterharmersbach
Kapelle im Altenheim St. Gallus, Zell a. H.	15:00 Uhr	<b>Christmette (Eucharistiefeier)</b>
St. Ulrich, Nordrach	16:00 Uhr	<b>Kinderkrippenfeier</b> Die Kinder können ihr Adventsopferkäsle abgeben!
	18:00 Uhr	<b>Christmette (Eucharistiefeier)</b> mitgestaltet durch die Trachtenkapelle
St. Gallus, Oberharmersbach	16:00 Uhr	<b>Kinderkrippenfeier</b>
	18:30 Uhr	<b>Musikalische Einstimmung</b> durch die Bläsergruppe der Miliz- u. Trachtenkapelle
	19:00 Uhr	<b>Christmette (Eucharistiefeier)</b>
St. Blasius, Biberach	15:00 Uhr	<b>Kinderkrippenfeier</b> Die Kinder können ihr Adventsopferkäsle abgeben!
	17:00 Uhr	<b>Christmette (Eucharistiefeier)</b> mitgestaltet durch den Kirchenchor
Haus der Begegnung HdB, Zell a. H.	8:15 Uhr	<b>Morgenlob</b>

**Sonntag, 25. Dezember, Weihnachten, Hochfest der Geburt des Herrn** L1: Jes 9,1-6, L2: Tit 2,11-14, Ev: Lk 2,1-14

ADVENIAT-Kollekte

St. Symphorian, Zell a. H.	10:30 Uhr	<b>Hochamt (Eucharistiefeier)</b> mitgestaltet durch den Kirchenchor
Wallfahrtskirche Maria zu den Ketten, Zell a. H.	8:00 Uhr	<b>Hirtenamt (Eucharistiefeier)</b>
	18:00 Uhr	<b>Feierliche Weihnachtsvesper</b>
St. Ulrich, Nordrach	9:30 Uhr	<b>Hochamt (Eucharistiefeier)</b> mitgestaltet durch den Chor der Klänge
St. Gallus, Oberharmersbach	9:00 Uhr	<b>Rosenkranz</b>
	9:30 Uhr	<b>Hochamt (Eucharistiefeier)</b> mitgestaltet durch den Kirchenchor
	14:00 Uhr	<b>Feierliche Weihnachtsvesper mit eucharistischem Segen</b> mitgestaltet durch den Kirchenchor
Haus Kapellenblick, Biberach	10:00 Uhr	<b>Eucharistiefeier</b> mitgestaltet durch den Kirchenchor
St. Mauritius, Prinzbach	10:00 Uhr	<b>Hochamt (Eucharistiefeier)</b> mitgestaltet durch den Kirchenchor

**Montag, 26. Dezember, Zweiter Weihnachtstag** Hl. Stephanus, erster Märtyrer L1: Apg 6,8-10; 7,54-60, Ev: Mt 10,17-22

Wallfahrtskirche Maria zu den Ketten, Zell a. H.	8:00 Uhr	<b>Eucharistiefeier</b>
	19:00 Uhr	<b>Eucharistiefeier</b> Gebetsgedenken für Maria u. Josef Allgeier, Berta u. Werner Barkowski; Katharina Schnellbach u. Victor Merdian
Nikolauskirche, Zell-Unterentersbach	10:00 Uhr	<b>Eucharistiefeier</b> Gebetsgedenken für Paul Huber; Helene u. Leonhard Birk, Hildegard u. Franz Birk sowie leb. u. verst. Angeh.; Gertrud Schwendemann u. verst. Angeh.
Michaelskapelle, Zell-UH	8:00 Uhr	<b>Eucharistiefeier</b>
St. Wendelinkapelle (Mühlstein), Zell a. H.	8:00 Uhr	<b>Eucharistiefeier</b>
Kapelle im Altenheim St. Gallus, Zell a. H.	10:00 Uhr	<b>Eucharistiefeier</b>
Kapelle St. Johannes-Nepomuk, Nordrach	9:30 Uhr	<b>Eucharistiefeier</b> Gebetsgedenken für Karolina u. Karl Isenmann sowie Sohn Georg
St. Gallus, Oberharmersbach	9:30 Uhr	<b>Eucharistiefeier - anschl. Krankenkommunion durch die Kommunionshelfer</b> mitgestaltet durch den Gesangverein Frohsinn - für die verstorbenen Chormitglieder Gebetsgedenken für Hermann Roth; Paulina Isenmann geb. Schnaiter (1. Jahrtag); Martha u. Eugen Lehmann (Jedensbach); Fridolin Rauber, Barbara u. Anna Wehrle, leb. u. verst. Angeh. der Fam. Wehrle; Agnes Welter geb. Paul, Emma u. Wilhelm Lehmann u. Sohn Erwin (Langhårdle); Rosa und Alfred Schmieder; Inge und Ernst Spors

St. Blasius, Biberach	10:00 Uhr	<b>Eucharistiefeier</b> Gebetsgedenken für Ludwig Beck (Jahrtag) sowie verst. Angeh.; Theresia u. Alfred Echle sowie verst. Angeh.; Roland Baumann (2. Gedächtnis)
Kapelle Haus am Harmersbach, Zell a. H.	15:15 Uhr	<b>Wortgottesdienst mit Kommunionfeier</b>

**Dienstag, 27. Dezember, Hl. Johannes, Apostel und Evangelist**

Wallfahrtskirche Maria zu den Ketten, Zell a. H.	7:10 Uhr	<b>Laudes</b>
	7:30 Uhr	<b>Eucharistiefeier</b>
	17:00 Uhr	<b>Rosenkranz</b>
Mariahilf-Kapelle, Oberharmersbach	18:30 Uhr	<b>Eucharistiefeier</b> mit Weihe Johanniswein Gebetsgedenken für Ingeborg u. Severin Heisch

**Mittwoch, 28. Dezember, Unschuldige Kinder**

Wallfahrtskirche Maria zu den Ketten, Zell a. H.	17:30 Uhr	<b>Rosenkranz</b>
	18:00 Uhr	<b>Eucharistiefeier mit Vesper (Abendlob) als Konventmesse der Brüder Kapuziner</b> Gebetsgedenken für Isolde Wußler (1. Jahrtag)
St. Gallus, Oberharmersbach	14:00 Uhr	<b>Stille Anbetung auf der Empore (Männerseite)</b>
Haus Maria-Frieden, Oberharmersbach	18:30 Uhr	<b>Eucharistiefeier als Konventmesse</b>

**Donnerstag, 29. Dezember**

Wallfahrtskirche Maria zu den Ketten, Zell a. H.	7:10 Uhr	<b>Laudes</b>
	7:30 Uhr	<b>Eucharistiefeier</b>
	17:00 Uhr	<b>Rosenkranz</b>
Pfarrhaus, Oberharmersbach	16:00 Uhr	<b>Stille Anbetung</b>
	17:00 Uhr	<b>Rosenkranz</b>
St. Blasius, Biberach	18:00 Uhr	<b>Rosenkranz</b>
	18:30 Uhr	<b>Eucharistiefeier</b>

**Freitag, 30. Dezember, Fest der Heiligen Familie**

Wallfahrtskirche Maria zu den Ketten, Zell a. H.	7:10 Uhr	<b>Laudes</b>
	7:30 Uhr	<b>Eucharistiefeier</b>
	17:00 Uhr	<b>Rosenkranz</b>
Kapelle im Altenheim St. Gallus, Zell a. H.	10:00 Uhr	<b>Eucharistiefeier</b>
Winkelwaldklinik, Nordrach	10:30 Uhr	<b>Wortgottesdienst</b> mit Krankenkommunion

**Samstag, 31. Dezember, Hl. Silvester**

St. Symphorian, Zell a. H.	17:00 Uhr	<b>Eucharistiefeier zum Jahresschluss mit eucharistischem Segen</b> mitgestaltet durch den Liturgieausschuss
Wallfahrtskirche Maria zu den Ketten, Zell a. H.	9:00 Uhr	<b>Wallfahrtsgottesdienst: Eucharistiefeier mit Predigt und eucharistischem Segen</b>
	17:00 Uhr	<b>Rosenkranz</b>
St. Ulrich, Nordrach	17:00 Uhr	<b>Eucharistiefeier zum Jahresschluss</b> Gebetsgedenken für Hans-Jürgen Späth, Eltern u. Angeh.
St. Gallus, Oberharmersbach	18:30 Uhr	<b>Eucharistiefeier zum Jahresschluss</b>
St. Blasius, Biberach	17:00 Uhr	<b>Eucharistiefeier zum Jahresschluss</b> Gebetsgedenken für Hildegard u. Karl Schmider sowie Angeh.

**Sonntag, 1. Januar, Neujahr, Hochfest der Gottesmutter Maria** *L1: Num 6,22-27, L2: Gal 4,4-7, Ev: Lk 2,16-21 - Weltfriedenstag*

St. Symphorian, Zell a. H.	17:00 Uhr	<b>Kindersegnung: ökumenischer Wortgottesdienst</b> Aussendung der Sternsinger
Wallfahrtskirche Maria zu den Ketten, Zell a. H.	8:00 Uhr	<b>Eucharistiefeier</b>
	17:00 Uhr	<b>Rosenkranz</b>
	19:00 Uhr	<b>Eucharistiefeier</b> Gebetsgedenken für Maria u. Josef Allgeier, Berta u. Werner Barkowski
Michaelskapelle, Zell-UH	13:30 Uhr	<b>Rosenkranz</b>
St. Wendelinkapelle (Mühlstein), Zell a. H.	8:00 Uhr	<b>Eucharistiefeier</b> Gebetsgedenken für Hubert Bruder sowie verst. Angeh.
St. Gallus, Oberharmersbach	9:30 Uhr	<b>Eucharistiefeier</b> Aussendung der Sternsinger
St. Blasius, Biberach	18:30 Uhr	<b>Rosenkranz</b>

**Montag, 2. Januar** Hl. Basilius der Große, Bischof, Kirchenlehrer; Hl. Gregor von Nazianz, Bischof, Kirchenlehrer

Wallfahrtskirche Maria zu den Ketten, Zell a. H.	7:10 Uhr	<b>Laudes</b>
	7:30 Uhr	<b>Eucharistiefeier</b>
	17:00 Uhr	<b>Rosenkranz</b>

St. Mauritius, Prinzbach 18:30 Uhr **Eucharistiefeier**  
 Kapelle Haus am Harmersbach, Zell a. H. 15:15 Uhr **Wortgottesdienst mit Kommunionfeier**

**Dienstag, 3. Januar**

Wallfahrtskirche Maria zu den Ketten, Zell a. H. 7:10 Uhr **Laudes**  
 7:30 Uhr **Eucharistiefeier**  
 17:00 Uhr **Rosenkranz**  
 Mariahilf-Kapelle, Oberharmersbach 18:30 Uhr **Eucharistiefeier**

**Mittwoch, 4. Januar**

Wallfahrtskirche Maria zu den Ketten, Zell a. H. 17:30 Uhr **Rosenkranz**  
 18:00 Uhr **Eucharistiefeier mit Vesper (Abendlob) als Konventmesse der Brüder Kapuziner**  
 1. Gedächtnis f. Franz Schmider  
 St. Gallus, Oberharmersbach 14:00 Uhr **Stille Anbetung auf der Empore (Männerseite)**  
 Haus Maria-Frieden, Oberharmersbach 18:30 Uhr **Eucharistiefeier als Konventmesse**

**Donnerstag, 5. Januar**

Wallfahrtskirche Maria zu den Ketten, Zell a. H. 7:10 Uhr **Laudes**  
 7:30 Uhr **Eucharistiefeier**  
 17:00 Uhr **Rosenkranz**  
 18:00 Uhr **Eucharistisches Abendlob**  
 Nikolauskirche, Zell-Unterentersbach **Afrika-Kollekte**  
 18:30 Uhr **Eucharistiefeier**  
 mit Sternsinger (Vorabend Dreikönig)  
 Gebetsgedenken für Helena u. Franz Vollmer mit Christian u. Georg; Hedwig u. Alfons Willmann u. verst. Angeh.  
 Pfarrhaus, Oberharmersbach 16:00 Uhr **Stille Anbetung**  
 17:00 Uhr **Rosenkranz**  
**Afrika-Kollekte**  
 St. Blasius, Biberach 18:00 Uhr **Rosenkranz**  
 18:30 Uhr **Eucharistiefeier zum Fest Dreikönig**  
 Dankgottesdienst der Sternsinger mit Salz- und Wasserweihe  
 Gebetsgedenken für Franz Rieger, Maria u. Gottfried Witschel, Anna u. Wilhelm Lehmann

**Freitag, 6. Januar, Erscheinung des Herrn** L1: Jes 60,1-6, L2: Eph 3,2-3a.5-6, Ev: Mt 2,1-12

**Afrika-Kollekte**  
 St. Symphorian, Zell a. H. 10:30 Uhr **Eucharistiefeier mit den Sternsängern**  
 Salz- und Wasserweihe  
 Gebetsgedenken für die Gemeinden der Seelsorgeeinheit  
 Wallfahrtskirche Maria zu den Ketten, Zell a. H. 8:00 Uhr **Eucharistiefeier**  
 mitgestaltet durch den Kirchenchor  
 19:00 Uhr **Eucharistiefeier mit den Sternsängern**  
 St. Ulrich, Nordrach 9:30 Uhr **Eucharistiefeier mit den Sternsängern**  
 Salz- und Wasserweihe  
 St. Gallus, Oberharmersbach 9:30 Uhr **Eucharistiefeier mit den Sternsängern**  
 Salz- und Wasserweihe  
 17:00 Uhr **Kindersegnung**  
 Die Kinder können ihr Adventsopferkäsle abgeben  
 St. Mauritius, Prinzbach 10:00 Uhr **Eucharistiefeier mit Aussendung der Sternsinger**  
 Salz- und Wasserweihe

**Samstag, 7. Januar**

St. Symphorian, Zell a. H. 19:00 Uhr **Eucharistiefeier**  
 Gebetsgedenken für Maria Hug, Frieda u. Albert Kaspar sowie Emma u. Georg Hug  
 Wallfahrtskirche Maria zu den Ketten, Zell a. H. 9:00 Uhr **Wallfahrtsgottesdienst:**  
 Eucharistiefeier mit Predigt und sakramentalem Segen  
 17:00 Uhr **Rosenkranz**  
 Kapelle St. Johannes-Nepomuk, Nordrach 18:30 Uhr **Eucharistiefeier**

**Sonntag, 8. Januar** Taufe des Herrn, L1: Jes 42,5a.1-4.6-7, L2: Apg 10,34-38, Ev: Mt 3,13-17

Wallfahrtskirche Maria zu den Ketten, Zell a. H. 8:00 Uhr **Eucharistiefeier**  
 17:00 Uhr **Rosenkranz**  
 19:00 Uhr **Eucharistiefeier**  
 Gebetsgedenken für Maria u. Josef Allgeier, Berta u. Werner Barkowski  
 Michaelskapelle, Zell-UH 13:30 Uhr **Rosenkranz**

St. Ulrich, Nordrach	9:30 Uhr <b>Eucharistiefeier - Ulrichs-Kollekte</b> Gebetsgedenken für Konrad Oehler (Jahrtag), Anna u. Christel Oehler sowie verst. Angeh.; Berta u. Georg Birk sowie verst. Angeh.; Frieda u. Erwin Börschig, Justina u. Anton Himmelsbach sowie Theresia Roth; Klara u. Ludwig Lehmann sowie Sohn Dietmar u. verst. Angeh.; Martha u. Alfons Doll; Maria u. Ludwig Brucher sowie verst. Angeh.
St. Gallus, Oberharmersbach	9:00 Uhr <b>Rosenkranz</b> 9:30 Uhr <b>Eucharistiefeier</b> Gebetsgedenken für die Gemeinden der Seelsorgeeinheit
Mariahilf-Kapelle, Oberharmersbach St. Blasius, Biberach	14:00 Uhr <b>Rosenkranz</b> 10:00 Uhr <b>Eucharistiefeier - Blasius-Kollekte</b> Gebetsgedenken für Cölestin Lehmann u. verst. Angeh.; Egon Gissler (Jahrtag) sowie verst. Angeh. der Fam. Gissler u. Baumann 18:30 Uhr <b>Rosenkranz</b>



## Kapuzinerkloster und Wallfahrtskirche

Adresse: Klosterstraße 1, 77736 Zell a. H.  
Telefon: 0 78 35 / 63 89 - 0  
Fax: 0 78 35 / 63 89 - 50  
E-Mail: zell@kapuziner.org  
Internet: www.kapuziner.org

Klosterpforte: Öffnungszeiten: 8.30 - 11.30 Uhr  
14.00 - 17.30 Uhr  
19.00 - 20.30 Uhr

Wallfahrt: Telefon: 0 78 35 / 63 89 - 0  
E-Mail: wallfahrt.zell@kapuziner.org

Haus der Begegnung: Telefon: 0 78 35 / 63 89 - 18  
Fax: 0 78 35 / 63 89 - 40  
E-Mail: hdb.zell@kapuziner.org

### Gottesdienste:

Siehe Gottesdienstordnung der Seelsorgeeinheit Zell a. H.

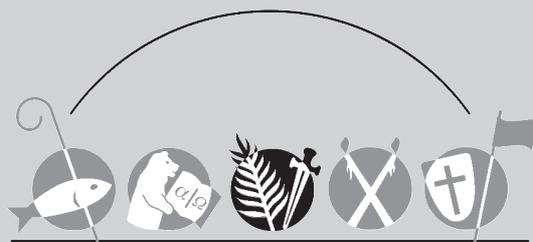
### Rosenkranzgebet

Täglich: 17.00 Uhr (mittwochs 17.30 Uhr).

### Beichtgelegenheit

Dienstag, Donnerstag, Freitag und Samstag: 15.00 bis 16.30 Uhr.  
Samstag, 24. Dezember: 8.00 bis 11.30 Uhr und 15.00 bis 16.30 Uhr (es ist **keine** Wallfahrtsmesse am 24.12. um 9.00 Uhr).

**Beichtgespräche zu anderen Zeiten können auch telefonisch vereinbart werden.**



## Kath. Kirchengemeinde St. Symphorian Zell a. H.

Adresse: Pfarrhofgraben 3, 77736 Zell a. H.  
Telefon 0 78 35 / 63 58 - 0  
Fax 0 78 35 / 63 58 - 14  
E-Mail pfarre.zell@se-zell.de

Pfarrbüro: Öffnungszeiten Mo. bis Fr. 9.00 - 11.00 Uhr  
Di. und Mi. 15.00 - 17.00 Uhr

Seelsorge: **Pfr. Bonaventura Gerner**, Leiter SE  
Telefon 0 78 35 / 63 58 - 12  
E-Mail bonaventura.gerner@se-zell.de

**Pfr. Rainer Warneck**, Kooperator  
Telefon: 0 78 35 / 63 58 - 18  
E-Mail: rainer.warneck@se-zell.de  
Mobil: 0174 / 707 44 50

**Br. Pirmin Heppner**, Diakon  
Telefon im Pfarrhaus: 0 78 35 / 63 58 - 13  
Telefon im Kloster: 0 78 35 / 63 89 - 26  
Mo. u. Do.: 9 - 11 Uhr  
E-Mail: pirmin.heppner@se-zell.de

Weitere Seelsorgerinnen und Seelsorger  
siehe unter »Seelsorgeeinheit Zell a. H.«

## Termine / Veranstaltungen

### Kindgemäße Gottesdienste in der Weihnachtszeit in der Pfarrkirche St. Symphorian

Zu folgenden Gottesdiensten laden wir Familien mit Kindern recht herzlich ein:

- am **Samstag, 24. Dezember**, um 15.00 Uhr zur Kinderkrippenfeier (Wortgottesdienst) mit dem Krippenspiel »Der verlorene Engel« als Einstimmung auf den Heiligen Abend. Dabei dürfen die Kinder ihr Adventsopferkäsle abgeben.
- am **Sonntag, 1. Januar 2017**, um 17.00 Uhr zur ökumenischen

**Kindersegnung mit Aussendung der Sternsinger** mit Pfr. Reinhard Monninger und Br. Pirmin Heppner. Dabei erbitten wir Gottes Segen für das Neue Jahr 2017.

- am **Freitag, 6. Januar 2017**, um 10.30 Uhr Eucharistiefeier mit den Sternsingern

## Redaktionsschluss fürs Amtsblatt

»Zwischen den Jahren« wird kein Amtsblatt erscheinen.

Erstes Amtsblatt 2017: Donnerstag, 5.01.2017.

Bitte beachten Sie:

**Das Pfarrbüro ist vom 24. Dezember 2016 (Heiligabend) bis einschließlich 8. Januar 2017 wegen Jahresabschlussarbeiten und Urlaub geschlossen.**

In dringenden seelsorgerlichen Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an das Seelsorgeteam oder an das Kapuzinerkloster.

## Taufurkunden

Die Taufurkunden für alle Kinder, die in der Pfarrkirche St. Symphorian bis zum 6. November 2016 (auch aus den Vor-

jahren) getauft wurden, sind ausgefertigt und können im Pfarrbüro Zell zu den üblichen Öffnungszeiten abgeholt werden.

## Arche Noah – Zeller Krabbelkinder an Bord

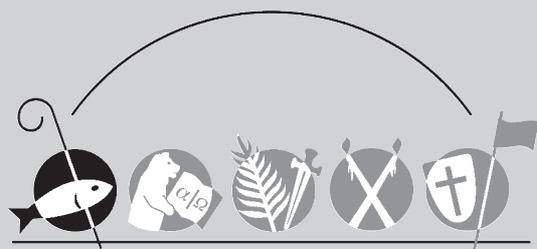
Treffen der Ökumenischen Krabbelgruppen:

– *im Katholischen Pfarrhaus (Hintereingang):*

- **Krabbelmäuse:** mittwochs 9.30 – 11.00 Uhr
- **Schneckengruppe:** donnerstags 9.30 – 11.00 Uhr

– *im Evangelischen Pfarrheim:*

- **Raupengruppe:** dienstags 9.30 – 11.00 Uhr
- **Igelgruppe:** mittwochs 9.30 – 11.00 Uhr



Kath. Kirchengemeinde  
St. Ulrich Nordrach

Adresse: Im Dorf 22, 77787 Nordrach  
Telefon: 0 78 38 / 9 58 11  
Fax: 0 78 38 / 14 65  
E-Mail: [pfarrei.nordrach@se-zell.de](mailto:pfarrei.nordrach@se-zell.de)  
Pfarrbüro: Öffnungszeiten: Mo., Mi. und Fr. geschlossen!  
Dienstag, 15.00 – 17.00 Uhr  
Donnerstag, 9.00 – 11.00 Uhr  
Seelsorge und Kurseelsorge: Seelsorgerinnen und Seelsorger  
siehe unter »Seelsorgeeinheit Zell a. H.«

## Wir gedenken der Toten der Woche

25.12.97	Maria Herr, geb. Ringwald
26.12.01	Georg Kluckert
29.12.12	Frieda Börschig, geb. Lang
30.12.01	Maria Huber, geb. Himmelsbach
31.12.03	Hermann Moeck
31.12.12	Hans-Jürgen Späth
01.01.06	Alfred Schwendemann
02.01.13	Anna Elisabeth Kluckert, geb. Merkl
03.01.06	Hilda Finkenzeller, geb. Schilli
04.01.98	Katharine Beres, geb. Klein
05.01.98	Josef Schmitz
05.01.01	Horst Pfau
06.01.13	Henriette Vollmer, geb. Schnaider

## Pfarrkirche St. Ulrich kann wieder geöffnet werden

*Liebe Gemeinde!*

Nach den infamen Brandanschlägen auf unser schönes und kostbares Gotteshaus galt es abzuwägen, welche Sicherheitsvorkehrungen getroffen werden müssen, um die Kirche zu schützen. Verschiedene Optionen wurden in Betracht gezogen. Es wurde nun eine Lösung gefunden. So dürfen wir Ihnen pünktlich zum Weihnachtsfest die freudige Nachricht vermelden: Wir können unsere schöne Kirche tagsüber wieder öffnen. Dies ist nur möglich, weil der Kirchenraum außerhalb der Gottesdienstzeiten mit Kameras videoüberwacht wird. Die Kosten für die Installation hat freundlicherweise Herr Fabrikant Erwin Junker übernommen. Für diese Großzügigkeit sagen wir herzlichen Dank und Vergelt's Gott!

Ab dem Heiligen Abend kann das Gotteshaus tagsüber durch die vordere Tür zur Bachseite hin und den Behinderteneingang betreten werden. Die Kirche wird täglich von ca. 8:30 bis zum frühen Abend geöffnet sein.

Herr Engelbert Lehmann hat sich spontan bereit erklärt erstmal den Schließdienst zu übernehmen. Für diese Bereitschaft sagen wir herzlichen Dank und Vergelt's Gott!

**Pfr. Bonaventura Gerner und das Gemeindeteam**

## Kinderkrippenfeier

Herzliche Einladung zur Kinderkrippenfeier am 24. Dezember um 16.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Ulrich.

Bitte beachten Sie:

**Das Pfarrbüro ist bis einschl. 8. Januar 2017 wegen Jahresabschlussarbeiten und Urlaub geschlossen.**

In dringenden seelsorgerlichen Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an das Seelsorgeteam oder an das Kapuzinerkloster.

## Weltmissionstag der Kinder

»Kinder helfen Kindern – und ich bin dabei!«

Bereits seit 1950 lädt der Papst in der Weihnachtszeit die Kinder weltweit zu dieser Kollekte ein. In mehr als 100 Ländern der Erde beteiligen sich Kinder an dieser traditionsreichen Gebets- und Solidaritätsaktion. Mit dem in Deutschland gesammelten Geld werden Kinderhilfsprojekte in Afrika, Asien, Lateinamerika und Osteuropa unterstützt. Die Spende (Kästchen) kann an der Krippenfeier am 24.12. um 16.00 Uhr in Nordrach, aber auch in allen anderen Weihnachtsgottesdiensten in Nordrach und Nordrach-Kolonie abgegeben werden. Wir bedanken uns bereits jetzt ganz herzlich bei allen, die sich an dieser Spendenaktion beteiligen.



## Voranzeige – Tag der Sozialstation

Der Tag der Sozialstation findet am Sonntag, 15. Januar 2017, in Zell a. H. statt.

### Aufruf:

Für die Sternsinger-Aktion 2017 in unserer Gemeinde können wir 3 Gruppen zusammenstellen. Für diese Gruppen suchen wir noch BegleiterInnen, die die Kinder während der Sternsinger – Aktion begleiten. Wer dazu bereit ist, ist herzlich eingeladen zu unserem letzten Treffen am Freitag, 30. Dezember, um 15.00 Uhr im Pfarrheim Nordrach. Dazu sollen bitte auch die Kinder und Jugendlichen kommen, die sich für die Teilnahme an der Sternsinger-Aktion gemeldet haben.

Für das Gemeindeteam Nordrach

**Br. Pirmin, Diakon**

## Aktion Dreikönigssingen 2017

Unter dem Motto »Segen bringen – Segen sein« ziehen die Kinder und Jugendlichen – als die »heiligen drei Könige« verkleidet – von Haus zu Haus, um den Menschen in unseren Gemeinden Gottes Segen für das Neue Jahr zu bringen und um Spenden für die Unterstützung von Kindern und Jugendlichen in Not zu bitten.

Die Sternsinger der Pfarrei St. Ulrich kommen in der Zeit vom **2. Januar bis zum 6. Januar 2017**.

Der Dankgottesdienst findet am Freitag, 6. Januar 2017, um 9.30 Uhr zusammen mit den Sternsängern mit Salz- und Wasserweihe statt. Jede Sternsingergruppe hat einen Ausweis dabei, der sie zum Sammeln der Spendengelder berechtigt!

## Sitzung des Pfarrgemeinderates

Wir laden alle interessierten Bürger und Bürgerinnen zu der nächsten Sitzung des Pfarrgemeinderates am **Dienstag, 10. Januar 2017 um 20 Uhr im Pfarrheim (kleiner Saal) Nordrach** ein.

## Ministranten

Die nächsten Gruppenstunde ist Dienstag, 10. Januar 2017, Wir treffen uns um 17.00 Uhr im Gruppenraum.

## Kath. Kindertagesstätte St. Ulrich

Ab **1. Februar 2017** ist folgende Stelle zu besetzen:

**Pädagogische Fachkraft (m/w) zu 85 %**  
(75% unbefristet, 10% befristet bis 2021)

Nähere Informationen erhalten Sie im Internet unter: [www.vst-lahr.de](http://www.vst-lahr.de). Bei Fragen steht Ihnen die Kitaleitung Frau Neumaier unter 07838/255 und der Geschäftsführer Herr Müller unter 07821/9099-13 gerne zur Verfügung.

## Kindersegnung – Voranzeige

Am Donnerstag, 12. Januar 2017 um 10.30 Uhr lädt der Kindergarten St. Ulrich die Bevölkerung herzlich zur Kindersegnung in die Pfarrkirche ein. Die Kindergartenkinder führen ein kleines Programm auf, anschl. werden alle Kinder gesegnet. Auf Ihr Kommen freuen sich die Kindergartenkinder.

## Kath. öffentliche Bücherei im Pfarrheim:

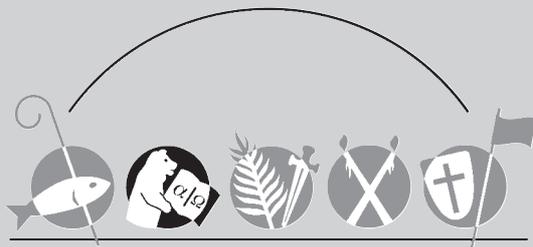
Geöffnet: Sonntag, von 10.30 – 11.30 Uhr.

Dienstag, von 16.00 – 17.30 Uhr. Die Ausleihe ist kostenlos!

Statistik unserer Pfarrei St. Ulrich 2016	
Taufen	10
Erstkommunion	11
Firmung	0*
Trauungen	0
Beerdigungen	16
Kirchenaustritte	5
Wiedereintritte	0
Konversionen	0

\* Firmungen fanden in diesem Jahr keine statt

Stand: 21.12.2016



Kath. Kirchengemeinde  
St. Gallus Oberharmersbach

Adresse: Dorf 44, 77784 Oberharmersbach  
Telefon: 0 78 37 / 2 33  
Fax: 0 78 37 / 16 39  
E-Mail: [pfarrei.oberharmersbach@se-zell.de](mailto:pfarrei.oberharmersbach@se-zell.de)  
Internet: [www.se-zell.de](http://www.se-zell.de)

Pfarrbüro: Öffnungszeiten: Mo. 15.30 – 17.30 Uhr  
Di. und Fr. 9.00 – 11.00 Uhr

Seelsorge: **Gemeindereferentin Judith Müller**

Telefon: 0 78 37 / 9 25 96 01 (Büro)  
0 78 37 / 92 25 19 (Privat)

E-Mail: [judith.mueller@se-zell.de](mailto:judith.mueller@se-zell.de)

Sprechzeiten nach telefonischer Vereinbarung

Weitere Seelsorgerinnen und Seelsorger  
siehe unter »Seelsorgeeinheit Zell a. H.«

## Pfarrbüro geschlossen!

Das Pfarrbüro ist vom **24.12.2016 bis einschließlich 8.01.2017** wegen Jahresabschlussarbeiten und Urlaub geschlossen. Wir bitten um Beachtung!

## Hl. Messen, die zur Zelebration weitergeleitet wurden:

- 2 Hl. Messen f. Berta u. Josef Schneider,  
Sohn Anton u. Magdalena Lehmann
- 2 Hl. Messen f. Irene Nock
- 2 Hl. Messen f. Günter Nock u. Anna Lehmann
- 2 Hl. Messen f. Joachim Brucher
- 1 Hl. Messe f. Luitgard Damm
- 2 Hl. Messen f. Elisabeth u. Karl Merk u. verst Angeh.
- 2 Hl. Messen f. Franz Schnaiter, Sohn Peter,  
Eltern u. Schwiegereltern

## Wir gedenken der Toten der Woche

- 25.12.1995 Zäzilia Schneider
- 25.12.1996 Emma Haaser geb. Roth
- 25.12.2000 Maria Eugenia Lehmann geb. Lehmann
- 25.12.2006 Michael Atamaniuk
- 26.12.2009 Alfred Schmieder, Hertigsbauer
- 26.12.2013 Martha Lehmann geb. Lehmann
- 27.12.1999 Hildegard Isenmann geb. Winterhalter
- 27.12.2001 Edmund Pfundstein
- 29.12.1995 Maria Rauber
- 29.12.1999 Emma Winterhalter geb. Huber
- 30.12.1991 Erna Müller geb. Berger
- 30.12.1998 Gisela Müller geb. Reuter
- 30.12.2008 Franziska Gieringer geb. Haaser
- 31.12.1994 Theresia Haaser geb. Isenmann
- 31.12.2015 Paulina Isenmann geb. Schnaiter
- 01.01.2008 Zäzilia Hertig geb. Müller
- 03.01.2013 Franz Schilli
- 06.01.1994 Hilda Schnaiter geb. Killig
- 07.01.2006 Anna Huber
- 07.01.2015 Hildegard Neumeyer geb. Roth
- 07.01.2015 Martha Schnaiter geb. Schwarz

## Danksagungen

### Rorategottesdienst

Am 15. Dezember konnten wir wieder in stimmungsvoller Atmosphäre zu früher Stunde den alljährlichen Rorategottesdienst feiern. Auf diesem Weg wollen wir uns bei allen bedanken, die zum Gelingen beigetragen haben:

- allen voran bei Christina Lehmann, die beim Vorrichten geholfen hat und ihren Mithelfern die die vielen Kerzen angezündet haben
- bei Agnes Serrer und Susanne Lehmann für die musikalische Umrahmung
- bei den Lektoren
- bei allen, die diesen besonderen Gottesdienst mitgefeiert haben.

Vergelt's Gott.

Judith Müller

## Nachrichten

Liebe Gemeinde,

schon neigt sich 2016 dem Ende zu, es war gefüllt mit frohen, dankbaren, beglückenden, arbeitsreichen, aber auch traurigen und schmerzlichen Stunden - Jedes Jahr an Weihnachten feiern wir, dass Gott in unser Leben kommt, an unserer Seite ist, mit uns die hellen, aber auch dunklen Stunden teilt.

Jedes Jahr an Weihnachten feiern wir ein scheinbar ohnmächtiges Neugeborenes und lassen uns daran erinnern: der Friede beginnt nicht in den Palästen der Mächtigen - Vertrauen wir gemeinsam darauf, dass die Liebe mächtiger ist als Hass und Zerstörung, dass ein Kinderlächeln mehr bewegt als dröhnende, stampfende Stiefel und dass dort, wo wir nur Ödnis sehen, neues Leben zu keimen beginnt.

Ermutigt von dieser Botschaft können wir getrost dem neuen Jahr entgegenblicken - Was es auch für uns bereithält:

Fürchtet euch nicht! Siehe, ich verkündige euch große Freude,

die allem Volk widerfahren wird. Heute ist euch in der Stadt Davids der Retter geboren. (Lk 2,10.11)

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen und Ihren Familien ein mutbringendes Weihnachtsfest und Gottes gutes Geleit in und durch das neue Jahr 2017!

Monika Bleier, die Damen und Herren des Gemeindeteams, Pfarrer Gerner, Judith Müller und das Seelsorgeteam.

### Die Sternsinger kommen!

Aktion Dreikönigssingen 2017  
Segen bringen, Segen sein  
Gemeinsam für Gottes Schöpfung -  
in Kenia und weltweit



Zwischen dem 1. und 3.01.2017 sind die Sternsinger in Oberharmersbach wieder unterwegs. Mädchen und Jungen - in Begleitung Erwachsener aus der Pfarrei - kommen zu Ihnen als »Heilige Drei Könige« gekleidet. In unserer Gemeinde sind die Sternsinger an folgenden Tagen unterwegs:

Sonntag, 1.01.2017 nach dem Gottesdienst bis ca. 13.00 Uhr (im Bereich des Ortskerns).

Montag, 2.01., und Dienstag, 3.01.2017, jew. von 9.00 Uhr - 17.00 Uhr.

Der Aussendungsgottesdienst ist am Sonntag, 1.01.2017, um 9.30 Uhr.

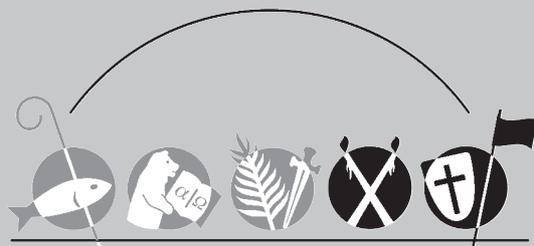
## Termine / Veranstaltungen

### Kath. öffentliche Bücherei St. Gallus:

Bücherausgabe: Sonntag, 10.30 - 11.30 Uhr, im Pfarrhaus.  
Jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat von 18.00 - 19.00 Uhr.

### Krankenkommunion:

Am Montag, 26.12.2016, und Freitag, 6.01.2017, findet jeweils ab ca. 10.15 Uhr die nächste Krankenkommunion statt.



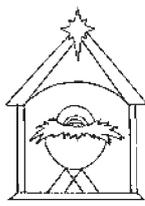
Kath. Kirchengemeinden  
St. Blasius Biberach  
St. Mauritius Prinzbach

Adresse: Friedenstraße 28, 77781 Biberach  
Telefon: 07835/3347  
Fax: 07835/549974  
E-Mail: pfarrei.biberach@se-zell.de

Pfarrbüro: Öffnungszeiten  
Mo.: 9.00 - 11.00 Uhr und 14.30 - 16.30 Uhr  
Di. u. Fr.: 9.00 - 11.00 Uhr

Seelsorge: Gemeindefereferent Markus Kaupp-Herdick  
Telefon: 07835/549975 (Büro), 0163/8035382 (Privat)  
E-Mail: markus.kaupp-herdick@se-zell.de  
Sprechzeiten nach telefonischer Vereinbarung.  
Weitere Seelsorgerinnen und Seelsorger siehe unter Seelsorgeeinheit Zell a.H.

Von vielen ersehnt,  
von anderen nicht gewollt,  
wird Gott  
an Weihnachten Mensch,  
um zu zeigen:  
Es geht!



Liebe Gemeindemitglieder,

gerade in einer Zeit, die aus den Fugen zu geraten scheint, ist die Weihnachtsbotschaft eine beruhigende Sicherheit. Gott ist sein Sohn nicht zu schade dafür, ihn in unserer

Welt Mensch werden zu lassen, damit wir sehen können, dass er uns liebt - vorbehaltlos!

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen ein gesegnetes und frohes Weihnachtsfest, alles erdenklich Gute und Gottes Segen für das Jahr 2017.

Erika Rieger  
Gemeindeteam Biberach

Nicole Fontainer  
Gemeindeteam Prinzbach

Markus Kaupp-Herdick  
Gemeindefereferent

Stefanie Dietze  
Pfarrsekretärin

Barbara Fritsch  
Pfarrsekretärin

Bitte beachten Sie:

**Das Pfarrbüro ist bis einschließlich 8. Januar 2017 wegen Jahresabschlussarbeiten und Urlaub geschlossen.**

In dringenden seelsorgerlichen Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an das Seelsorgeteam oder an das Kapuzinerkloster.

## Voranzeige – Großer Männertag

Der große Männertag mit Ehrenpräses Robert Henrich findet am Sonntag, 8. Januar 2017, in Gengenbach statt.

Thema: »Keiner kann alleine seinen christlichen Glauben leben – Wir brauchen Gefährten im Glauben – Gemeinschaft im Glauben«.

09.30 Uhr: Beginn im Saal unter der Klosterkirche

12.30 Uhr: Mittagessen im Kloster,  
Anmeldung Tel. 07803/8070

14.00 Uhr: Vortrag bzw. Gespräch

15.00 Uhr: Eucharistiefeier

Treffpunkt: 9.00 Uhr an der Pfarrkirche St. Blasius zur Bildung von Fahrgemeinschaften.

## Weltmissionstag der Kinder

**Kinder helfen Kindern – und ich bin dabei!**

»Kinder helfen Kindern« – unter diesem Motto sind Mädchen und Jungen eingeladen, mit Kindern in Not zu teilen. Bereits seit 1950 lädt der Papst in der Weihnachtszeit die Kinder weltweit zu dieser Kollekte ein. In mehr als 100 Ländern der Erde beteiligen sich Kinder an dieser traditionsreichen Gebets- und Solidaritätsaktion. Mit dem in Deutschland gesammelten Geld werden Kinderhilfsprojekte in Afrika, Asien, Lateinamerika und Osteuropa unterstützt.

In den letzten Tagen haben wir die Spendenkästchen mit Krippenlandschaft an die Kindergärten und die Grundschule in Biberach verteilt. Diese können Sie sich gerne dort mitnehmen und gemeinsam mit Ihrem Kind zusammen bauen.

**Die Kinder sind zu Recht stolz auf ihr gefülltes Kästchen und können dies an der Krippenfeier am 24.12. um 15.00 Uhr in Biberach feierlich übergeben. Auch in allen anderen Weihnachtsgottesdiensten in Biberach und Prinzbach können die Kästchen abgegeben werden.**

Wir bedanken uns bereits jetzt ganz herzlich bei allen, die sich an dieser Spendenaktion beteiligen. Aus vielen kleinen persönlichen Gaben wird die große Hilfe für Kinder in aller Welt!



## Aktion Dreikönigssingen 2017



In den Tagen um das Dreikönigsfest werden Anfang des Neuen Jahres in unserer Seelsorgeeinheit wieder die Sternsingerinnen und Sternsinger unterwegs sein. Unter dem Motto »Segen bringen – Segen sein« ziehen die Kinder und Jugendlichen – als die »heiligen drei Könige« verkleidet – von Haus zu Haus, um den Menschen in unseren Gemeinden

Gottes Segen für das Neue Jahr zu bringen und um Spenden für die Unterstützung von Kindern und Jugendlichen in Not zu bitten.

Die Sternsinger wünschen Ihnen Gottes Segen zum neuen Jahr. Sie schreiben nach altem Brauch – auf Wunsch – den Segenspruch an Ihre Tür:

20 \* C + M + B + 17

**Christus Mansionem Benedicat**

**Christus segne dieses Haus**

Unsere Mädchen und Jungen freuen sich auf einen Besuch bei Ihnen und danken Ihnen schon jetzt herzlich für die freundliche Aufnahme.

Die Sternsinger der Pfarrei St. Blasius kommen in der Zeit vom **3. Januar bis zum 5. Januar 2017.**

In Biberach findet am Donnerstag, 05. Januar 2017 um 18.30 Uhr ein Dankgottesdienst zusammen mit den Sternsängern mit Salz- und Wasserweihe statt.

Die Sternsinger der Pfarrei St. Mauritius kommen am

**Freitag, 6. Januar 2017**

in Prinzbach und auf den Schönberg.

In Prinzbach findet am Freitag, 06. Januar 2017 um 10.00 Uhr ein feierlicher Gottesdienst zur Entsendung der Sternsinger mit Salz- und Wasserweihe statt.

*Jede Sternsingergruppe hat einen Ausweis dabei, der sie zum Sammeln der Spendengelder berechtigt!*

## Statistik unserer Kirchengemeinden St. Blasius und St. Mauritius

	Biberach 2016	Biberach 2015	Prinzbach 2016	Prinzbach 2015
Taufen	24	17	15	10
Erstkommunion	15*	34*	0*	0*
Firmung	0	0	0	0*
Trauungen	7	3	4	5
Beerdigungen	10	25	2	7
Kirchenaustritte	16	10	2	0
Wiedereintritte	0	2	0	0
Konversionen	0	0	0	0

\*Die Erstkommunionfeier von Biberach und Prinzbach fand gemeinsam in Biberach statt.

Firmungen fanden in diesem Jahr keine statt

Stand: 20.12.2016

## Voranzeige – Tag der Sozialstation

Der Tag der Sozialstation findet am Sonntag, 15. Januar 2017, in Zell a. H. statt.

## Sitzung des Pfarrgemeinderates

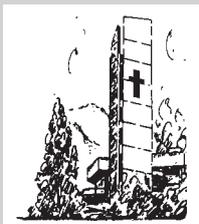
Wir laden alle interessierten Bürger und Bürgerinnen zu der nächsten Sitzung des Pfarrgemeinderates am **Dienstag, 10. Januar 2017, um 20.00 Uhr im Pfarrheim (kleiner Saal) Nordrach** ein.

## Herzliche Einladung zur öffentlichen Sitzung des Gemeindeteams Biberach

am **Freitag, 13. Januar 2017, um 19.30 Uhr** in der Arche Noah mit öffentlicher Frageviertelstunde.

Für das Gemeindeteam

*Eirka Rieger*



## Evang. Kirchengemeinde Zell a.H.

**Pfarrbüro:** Kirchstraße 14 b, 77736 Zell a.H.  
**Seelsorger:** Pfarrer Reinhard Monninger  
**Sekretärin:** Kerstin Räßle  
**Telefon:** 0 78 35 - 30 83, **Fax:** 0 78 35 - 54 97 86  
**E-Mail:** [evang-pfarramt-zell@t-online.de](mailto:evang-pfarramt-zell@t-online.de)  
**Homepage:** [www.eki-zell.de](http://www.eki-zell.de)

**Unsere Öffnungszeiten:**

Dienstags, mittwochs u. freitags von 9.00 bis 12.00 Uhr, donnerstags von 8.30 bis 10.30 Uhr und nach Vereinbarung.

**Außerhalb dieser Zeiten freuen wir uns über Ihre Nachricht auf dem Anrufbeantworter u. rufen baldmöglichst zurück.**

### Gedanken zum Wochenspruch:

»Das Wort ward Fleisch und wohnte unter uns und wir sahen seine Herrlichkeit ...« (Joh 1,14)

Weihnachten ist ein Fest der Sinne. Der duftende Baum, die leuchtenden Kerzen, die schönen Geschenke und das köstliche Essen. Es geht nicht um Hirsch oder Reh, nicht um Karpfen oder Truthahn, es geht um die Fleischwerdung Gottes, die wir sehen und hören, schmecken und genießen dürfen. Man könnte auch Weihnachten »im Kopf« feiern, könnte von irgendwelchen Ideen und Urbildern reden, der eigene

»Bauch« würde nichts begreifen und die Kinder- und Erwachsenenherzen blieben leer. Gegen das griechische Denken betont der Evangelist Johannes die Menschwerdung Gottes. Für philosophische Ohren ist es ein Graus, für unsere Ohren aber eine frohe Botschaft: Gott ist als Menschenkind ganz nahe bei uns, in Freud und Leid und wir finden Frieden.

Frohe Weihnachten!

*Ihr Pfarrer Reinhard Monninger*

**Freitag, 23. Dezember, 19.30 Uhr:**

Ökumenischer Singkreis »Fermate«.

**Samstag, 24. Dezember, Heiligabend:**

- 15.00 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenspiel (Pfarrer Monninger).
- 17.00 Uhr Christvesper (Pfarrer Monninger).
- 22.00 Uhr Christmette (Pfarrer Monninger).

**Sonntag, 25. Dezember, Weihnachten, 10.00 Uhr:**

Festgottesdienst mit dem Ökumenischen Singkreis »Fermate«, Abendmahl (Pfarrer Monninger).

**Samstag, 31. Dezember, Silvester, 17.00 Uhr:**

Gottesdienst zum Altjahrsabend mit Abendmahl (Pfarrer Monninger).

**Sonntag, 1. Januar, 10.00 Uhr:**

Gottesdienst (Pfarrer i.R. Toball).

**Sonntag, 1. Januar, 17.00 Uhr:** Kindersegnung in der katholischen Kirche (Bruder Pirmin, Prädikant Zurbrügg).

## Neuapostolische Kirche Süddeutschland



**Sonntag, 25.12. 09.30 Uhr Gottesdienst** (Weihnachten).

**Samstag, 31.12. 18.00 Uhr Gottesdienst** in OG, Glaserstraße 1 (zum Jahresabschluss!)

**Sonntag, 1.1.2017 11.00 Uhr Gottesdienst** (Neujahr).

Unser Monatsmotto: Ich schaffe es ... jeden Tag für etwas dankbar zu sein, statt immer mehr zu wollen. Mit Christus!

Zu allen Veranstaltungen sind Sie herzlich willkommen! Weitere Auskünfte erteilen: Jürgen Herrmann, Tel. 07835 3525, Reimund Standke, Tel. 07835 547730 und Markus Steiner, Tel. 07835 4510410. Die Neuapostolische Kirche im Internet: [www.nak-offenburg.de](http://www.nak-offenburg.de) [www.nak-sued.de](http://www.nak-sued.de) <http://cms.nak-offenburg.de/Gengenbach.14054.0.html>.

## Jehovas Zeugen Versammlung Haslach

**Versammlung Haslach**

Günther Heiss, Steinacherstraße 11,  
77716 Haslach

Jehovas Zeugen im Internet: [www.Jehovaszeugen.de](http://www.Jehovaszeugen.de)

**Sonntag, 25. Dezember 2016**

Über 80 Zeugen Jehovas aus Zell und Umgebung besuchen am Sonntag im Kongresszentrum in Reutlingen/Gönnigen ein Bibelseminar. Das Motto dieser Veranstaltung stützt sich auf den Hebräerbrief Kapitel 11, Vers 6: »**Stärke deinen Glauben an Jehova!**«. Das Programm wird Antworten auf Fragen geben: Warum müssen wir unter allen Umständen Glauben haben? Wie können wir mehr Glauben bekommen? Warum können wir fest darauf vertrauen, dass alle belohnt werden, die echten Glauben haben? Interessierte Personen sind zu dieser biblischen Belehrung herzlich eingeladen. Das Programm beginnt um 9.30 Uhr und endet gegen 16.00 Uhr. Die Veranstaltung kann kostenfrei besucht werden.

**Mittwoch, 28. Dezember 2016**

19.00 Uhr: Unser Leben und Dienst als Christ. Besprechung biblischer Themen und fortlaufender Kurs im Vermitteln der biblischen Botschaft.

20.05 Uhr: Bibelkurs über das bereits regierende Königreich Gottes. Thema: »Dein Volk wird sich willig darbieten« - Psalm 110:3.

Diese Zusammenkünfte werden im **Königreichssaal in Hausach**, Barbarastraße 22, durchgeführt. Interessierte Personen sind herzlich eingeladen. Jehovas Zeugen in Haslach: Tel. **07832/3232**, Internet: [www.jw.org](http://www.jw.org).



# Gemeinsame Bekanntmachungen

Freitag, 23. Dezember 2016

## In eigener Sache

Sehr geehrte Leserinnen, sehr geehrte Leser,

aufgrund der gestiegenen Kostensituation müssen wir den Bezugspreis für das »Gemeinsame Amtsblatt« 2017 etwas erhöhen.

Das Jahresabonnement kostet 17,55 Euro inkl. MwSt. und Trägerlohn. Die jährliche Zusatzgebühr für Rechnungszahler beträgt 2,50 Euro.

Wir bitten um Ihr Verständnis und um Ihre weitere Verbundenheit. Es ist unser Bestreben, dass das »Gemeinsame Amtsblatt« Ihr informativer Wegbegleiter bleibt.

Herzlichst

Ihr Verlag

»Schwarzwälder Post«, Zell a.H.

LANDRATSAMT  
ORTENAUKEIS



Landratsamts Ortenaukreis

Amt für Waldwirtschaft – Forstbezirk Wolfach:

## Förderrichtlinie »Nachhaltige Waldwirtschaft«

– Antragsabgabe bis Ende Januar 2017 –

Forstliche Maßnahmen im Privatwald des ersten Kalenderhalbjahres 2017 wie:

- Jungbestandspflege
- genehmigte Erstaufforstung bisher landwirtschaftlich genutzter Flächen
- Kultursicherung von bereits geförderten Kulturen
- Nachbesserung von bereits geförderten Kulturmaßnahmen
- Wiederaufforstung nach Schadereignissen
- Weiterentwicklung von Beständen in naturnahe stabile Bestände
- Umbau von Nadelreinbeständen oder nicht standortgerechten Beständen
- Pflege von Naturverjüngung im Zusammenhang mit Umbau, Wiederaufforstung, Vorbau
- Waldnaturschutz-Maßnahmen
- Fahrwegeneubau außerh. BZV-Gebiet
- Grundinstandsetzung von Wasserleitungen an Fahrwegen
- Bodenschutzkalkung
- Seilkranseinsatz
- Erstellung von Betriebsgutachten

können nach der Förderrichtlinie Nachhaltige Waldwirtschaft (VwW NWW) bezuschusst werden. Antragsformulare sind digital verfügbar unter:

[http://www.foerderung.landwirtschaft-bw.de/pb/,Lde/Startseite/Foerderungswegweiser/NWW+\\_+Foerderung\\_+und+Zahlungsantraege\\_+Unterlagen+\\_2014\\_2020\\_](http://www.foerderung.landwirtschaft-bw.de/pb/,Lde/Startseite/Foerderungswegweiser/NWW+_+Foerderung_+und+Zahlungsantraege_+Unterlagen+_2014_2020_) über die Internetseite des Landratsamtes: Themen Wald/ Förderungen.

Hilfe und Beratung zur Förderfähigkeit und der Zuwendungshöhe vorgehener Maßnahmen und Projekte erhalten sie von unseren örtl. zuständigen Forstrevierleitern und vom Forstbezirk Wolfach, Hauptstraße 40, 77709 Wolfach, Frau Christa Schaupp, Tel.: 07834 988 3407, E-Mail: forstbezirk.wolfach@ortenaukreis.de.

## DORT – Donnerstag in der Ortenau 2017



DONNERSTAGS IN DER ORTENAUE

Das Jahr neigt sich so langsam dem Ende zu und die Vorbereitungen für die Veranstaltungsreihe DORT 2017 stehen bereits in den Startlöchern. Jeden Donnerstag von März bis Dezember werden ganz nach dem Motto „Donnerstags in der Ortenau – Genuss mit allen Sinnen“ wieder spannende Veranstaltungen geboten, die sowohl kulturelle als auch kulinarische Besonderheiten unserer unverwechselbaren Region kombinieren. Wir suchen immer wieder nach neuen Events, um das Angebot zu bereichern.

Haben Sie eine Veranstaltung, die Sie im Rahmen der DORT-Reihe bewerben möchten? Dann melden Sie sich bis zum 13. Januar 2017 bei uns: Tel.: 0781 805 1717 oder [tourismus@ortenaukreis.de](mailto:tourismus@ortenaukreis.de). Wir freuen uns über Ihre Veranstaltung.

## Gemeinsame Bekanntmachungen



## Sprechstunden Sozialverband VdK Regionalgeschäftsstelle Offenburg

Die nächsten Sprechstage des Sozialrechtsreferenten Herrn Harry Krellmann finden statt in der neuen VdK- Geschäftsstelle, Kronenplatz 1, 77652 Offenburg.

**Sprechzeiten: Dienstag, den 10.01./17.01./24.01. und 31.01.2017, zusätzlich Donnerstag, den 19.01. und 26.01.2017.**

Nur nach telefonischer Terminvereinbarung über unsere Geschäftsstelle in Offenburg Tel. 0781/92 36 68-0. Informiert und beraten wird in allen sozialrechtlichen Fragen, u. a. im Schwerbehindertenrecht, in der gesetzlichen Unfall-, Renten-, Kranken- und Pflegeversicherung.

## Schließzeiten der INFOBEST Kehl/Strasbourg während der Weihnachtsferien

Die INFOBEST Kehl/Strasbourg, Informations- und Beratungsstelle für grenzüberschreitende Fragen, bleibt vom 23. Dezember 2016 bis zum 1. Januar 2017 geschlossen.

Ab dem 2. Januar 2017 hat die INFOBEST wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten geöffnet:

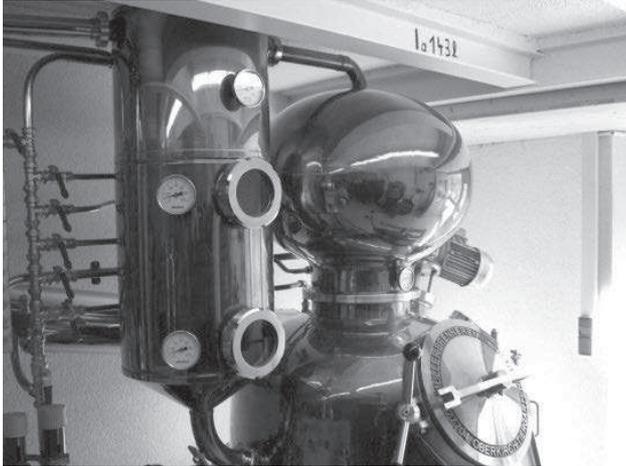
Montag:	13.00 – 17.00 Uhr
Dienstag:	09.00 – 12.00 Uhr, 13.30 – 17.00 Uhr
Mittwoch:	09.00 – 12.00 Uhr, 13.30 – 17.00 Uhr
Donnerstag:	10.00 – 12.00 Uhr, 13.00 – 18.00 Uhr
Freitag:	Geschlossen

Das Team der INFOBEST Kehl/Strasbourg bittet um Ihr Verständnis.

INFOBEST Kehl/Strasbourg, Rehlfusplatz 11, 77694 Kehl, Tel. D: 07851/94790, Tél. F : 03 88 76 68 98, E-Mail: [kehl-strasbourg@infobest.eu](mailto:kehl-strasbourg@infobest.eu).

auf den richtigen Ansprechpartner zu stoßen. Dies sorgt für sehr positive Resonanz bei den Bürgern.

# 5. Nordracher Obstbrennertag am 12. März 2017



Am Sonntag, 12.03.2017, findet der 5. Nordracher Brennertag statt.

Als besonderes Highlight ist wieder eine Prämierung der besten Brände und Liköre, diesmal aus der Ferienlandschaft Mittlerer Schwarzwald geplant. Hierbei bilden ab 2017 die Orte Biberach, Nordrach, Oberharmersbach, Zell a. H., Gengenbach die Ferienlandschaft Mittlerer Schwarzwald. Die Prämierung wird durch unabhängige Brennmeister durchgeführt.

Die Prämierung dient dazu, die qualitativ hochwertigen Destillate besser vermarkten zu können und somit den Verkauf heimischer Produkte zu unterstützen.

Wer an der Prämierung der Ferienlandschaft Mittlerer Schwarzwald teilnehmen möchte, kann nähere Informationen rund um die Anstellung von Bränden und Likören im gemeinsamen Teil dieses Amtsblattes erfahren.

Sie können sich aber auch gerne direkt bei Bürgermeister Carsten Erhardt (07838/9299-13, c.erhardt@nordrach.de oder unter [www.nordrach.de](http://www.nordrach.de)) informieren.

### **Ziel der Prämierung:**

Oberstes Ziel der Prämierung ist die Erhaltung der vorhandenen Streuobstflächen in der Ferienlandschaft Mittlerer Schwarzwald. Die Stoffbesitzer und Brenner leisten einen sehr großen Beitrag zur Pflege der für die Kulturlandschaft wichtigen und ökologisch wertvollen Streuobstwiesen unserer Region. Gerade die Streuobstwiesen sind ein ökologisch sehr wertvoller Teil unserer Landschaft.

Sie bieten nicht nur vielen vom Aussterben bedrohten Tier- und Pflanzenarten ein Zuhause, sondern garantieren auch den Erhalt von alten und heute schon seltenen Obstsorten. Die Streuobstwiesen in ihrer ursprünglichen Form, werden nur bei einer auch ökonomisch sinnvollen Verwertungsmöglichkeit des erzeugten Obstes weitergepflegt und erhalten werden. Hier leisten die Stoffbesitzer und Brenner wertvolle umweltschützende Arbeit.

Die regionale Verarbeitung der verschiedenen Rohstoffe soll daher gefördert und deren Vermarktungschancen mit dieser Qualitätsbeurteilung verbessert werden.

### **Teilnahmebedingungen:**

Teilnahmeberechtigt sind alle Brennereien, sowie alle Stoffbesitzer die ihren Sitz/Wohnsitz im Gebiet der Ferienlandschaft Mittlerer Schwarzwald haben.

Das Obst muss in der Ferienregion erzeugt und verarbeitet werden (Liköre ohne Farb- und Aromastoffe).

Die Teilnahme kostet für eine Probe 30,00 €, für zwei Proben 50,00 €, für drei Proben 60,00 €, für 4 Proben 70,00 €. Je weitere Probe 15,00 €.

Die Teilnahmegebühr ist bei der Probenabgabe zu entrichten. Enthalten sind pro prämierte Probe 40 Aufkleber, die Medaille und eine Urkunde.

### **Bewertung der eingereichten Proben:**

Die Bewertung der Proben erfolgt durch ein unabhängiges Gremium von Fachleuten, Mitgliedern bei der Kleinbrennerprämierung.

Es wird ausschließlich eine sensorische Prüfung vorgenommen.

Stichprobenweise wird der angegebene Alkoholgehalt untersucht.

### **Ablauf der Prämierung:**

Alle Brände werden von einer Prüfergruppe, nach den Richtlinien der badischen Prämierung bewertet.

Es gibt keine Abstufungen wie Gold, Silber o.ä. sondern „Geprüfte Qualität aus der Ferienlandschaft Mittlerer Schwarzwald“.

Die besten Proben (je in den Gruppen Brände und Liköre) aus jeder Gemeinde (Biberach/Nordrach/Oberharmersbach/Zell a.H./Gengenbach) werden separat ausgezeichnet.

### **Einreichung der Proben**

Als Probe wird eine Flasche mind. 0,35 ltr./ je Sorte benötigt.

Diese Probe/n ist/sind mit dem beigefügten Formblatt im Rathaus Nordrach (Frau Herrmann, 07838/9299-31, Zimmer 6) während der Öffnungszeiten anzuliefern.

### **Einsendeschluss ist der 15.01.2017**

Die Prüfungsgebühr wird bei Anlieferung bar bezahlt.

Nach der Preisverleihung werden die prämierten Proben zur Verkostung ausgeschenkt. Bleiben Reste übrig, sind diese in der Woche nach dem Obstbrennertag auf der Touristeninfo abzuholen.

Bis Freitag, 23. Dezember 2016 sind die Deponien und Wertstoffhöfe wie gewohnt geöffnet.

Deponien und Wertstoffhöfe	Sa, 24. - Mo, 26. Dez.	Di, 27. - Fr, 30. Dez.	Sa, 31. Dez.	Mo, 2. - Do, 5. Jan.	Fr, 6. u. Sa, 7. Jan.
Achern-Maiwald	geschlossen	geöffnet	geschlossen	geöffnet	geschlossen
"Vulkan", Haslach i.K.	geschlossen	geöffnet	geschlossen	geöffnet	geschlossen
Kappel	geschlossen	geschlossen	geschlossen	geschlossen	geschlossen
Kehl-Kork	geschlossen	geöffnet	geschlossen	geöffnet	geschlossen
Lahr-Sulz	geschlossen	geöffnet	geschlossen	geöffnet	geschlossen
Neuried-Altenheim	geschlossen	geschlossen	geschlossen	geschlossen	geschlossen
Oberkirch-Meisenbühl	geschlossen	geöffnet	geschlossen	geöffnet	geschlossen
Offenburg-Rammersweier	geschlossen	geöffnet	geschlossen	geöffnet	geschlossen
Offenburg-Zunsweier	geschlossen	geschlossen	geschlossen	geschlossen	geschlossen
Rust	geschlossen	geschlossen	geschlossen	geschlossen	geschlossen
Schutterwald-Höfen	geschlossen	geöffnet	geschlossen	geöffnet	geschlossen
Schwanau-Ottenheim	geschlossen	geschlossen	geschlossen	geschlossen	geschlossen
Seelbach-Schönberg	geschlossen	geöffnet	geschlossen	geöffnet	geschlossen
"Kahlenberg", Ringsheim	geschlossen	geöffnet	geschlossen	geöffnet	Fr, 6. Jan. geschlossen Sa, 7. Jan. geöffnet

Ab Montag, 9. Januar 2017 sind ALLE Deponien und Wertstoffhöfe wieder wie gewohnt geöffnet.

Die Öffnungszeiten der Deponien und Wertstoffhöfe stehen auf der Rückseite des Abfallabfuhrkalenders und auf der Homepage des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft Ortenaukreis im Menüpunkt "Abfallannahmestellen".



## Weihnachtsferien 2016

### Diakonisches Werk in Hausach

Die Dienststelle Hausach des Diakonischen Werkes im Evangelischen Kirchenbezirk Ortenau ist vom **27. Dezember 2016 bis 30. Dezember 2016** für Beratungen geschlossen. Die Gruppenangebote finden statt. Ab Montag, 2. Januar 2017, sind wir ab 9.00 Uhr wieder für Sie da.

Die Vertretung für die **Schwangerschaftskonfliktberatung** übernimmt das Diakonische Werk in Offenburg, Tel. 0781/9222 0.

Auch die **Kindertagespflege Kinzigtal** ist vom **27. Dezember 2016 bis 5. Januar 2017** nicht erreichbar.

In dringenden Fällen wenden Sie sich an die Kindertagespflege beim Diakonischen Werk Lahr unter der Tel. 07821/92376 – 30.

### Bildungswerk der Erzdiözese Freiburg – Bildungszentrum Offenburg: Wie redest du mit mir? Fehler und Möglichkeiten in der Paarkommunikation – KEK-Kurs

Die Art, wie Paare miteinander sprechen, beeinflusst die Qualität ihrer Beziehung in hohem Maße. Das Bildungszentrum Offenburg bietet ein Beziehungs-Coaching an für Paare in mehrjähriger Beziehung (KEK – Konstruktive Ehe und Kommunikation). Im Kurs werden unter der Leitung von geschulten Trainern Kommunikationsregeln für den Alltag eingeübt. Der nächste Kurs findet statt:

**Fr., 20.1., 19 Uhr bis So., 22.1.17, 14 Uhr und Fr., 3.2., 19 Uhr bis Sa., 4.2.17, 18 Uhr** (ohne Übernachtung mit Selbstverpflegung).

Schriftliche Anmeldung bis 9.1.2017 und weitere Informationen beim Bildungszentrum Offenburg, Kath. Zentrum St. Fidelis, Straßburger Str. 39, 77652 Offenburg, Tel. 0781 92 50 40, www.bildungszentrum-offenburg.de.

## Service Information

### Ein nachhaltiges Weihnachtsfest

Die Weihnachtstage sind schön, doch zugleich haben sie eine negative Auswirkung auf unsere Ökobilanz. Laut Experten, landen jährlich bis zu 10.000 Tonnen an Geschenkverpackungen in deutschen Abfalleimern. Um diesen Berg an Verpackungsmüll zu umgehen, sollte man Zeitungs-, Pack- oder Recycling-Geschenkpapier verwenden. Für das Auge lassen sich die Verpackungen dann noch mit Tannenreisig oder mit selbstgebackenen Plätzchen verzieren.

Auch das Zubereiten des Weihnachtsgebäcks kann umweltfreundlicher gestaltet werden. Verwendet man die Heißluftfunktion, statt der Ober- und Unterhitze, können zwei Bleche Kekse gleichzeitig backen. Zudem kann die Restwärme des Backofens zum Beispiel für das Fertiggaren des Weihnachtsbratens verwendet werden, wodurch zusätzlich 20 Prozent Energie gespart werden können.

Obwohl Deutschland eines der walddreichsten Länder in Europa ist, stammen rund 80 Prozent der Christbäume aus Plantagen. Hier werden teilweise Chemikalien verwendet, die sowohl Boden als auch Gewässer belasten können. Zudem haben die Bäume oft lange Transportwege hinter sich, wodurch das Klima zusätzlich belastet wird. Indem Weihnachtsbäume aus regionaler Fortwirtschaft gekauft werden, werden nicht nur die regionalen Bauern unterstützt, es wird auch die Umwelt entlastet.

Noch mehr Informationen und Hintergründe rund um das Weihnachtsfest und die Adventszeit liefert der regionale Energie- und Umweltdienstleister badenova in der jüngsten Ausgabe seines Kundenmagazins „meine energie“, – zum Download unter: [www.badenova/meine-energie](http://www.badenova/meine-energie).

## Öffentliche Bekanntmachung des Landratsamtes Ortenaukreis über die Hochwassergefahrenkarten/Überschwemmungsgebiete

gemäß § 65 Abs. 2 Wassergesetz Baden-Württemberg (WG) für folgende Gebiete:

Bearbeitungsgebiet	Betroffene Gemeinden im Ortenaukreis
Elz	Schwanau, Kippenheim, Kappel-Grafenhausen, Mahlberg, Rust, Ringsheim, Ettenheim
Kinzig bis Gengenbach und Nebengewässer der Kinzig	Offenburg, Ohlsbach, Berghaupten, Gengenbach, Nordrach, Oberharmersbach, Zell/Harmersbach, Oberwolfach, Biberach, Fischerbach, Steinach, Haslach/Kinzigtal, Hausach, Wolfach, Hofstetten, Mühlenbach, Gutach (Schwarzwaldbahn), Hornberg
Shutter/Unditz	Willstätt, Appenweier, Kehl, Offenburg, Shutterwald, Neuried, Meißenheim, Hohberg, Ortenberg, Ohlsbach, Berghaupten, Gengenbach, Friesenheim, Schwanau, Kippenheim, Lahr/Schwarzwald, Kappel-Grafenhausen, Seelbach, Mahlberg, Schuttertal

In den Hochwassergefahrenkarten sind u.a. die Überschwemmungsgebiete nach § 76 Abs. 1 Wasserhaushaltsgesetz (WHG) i.V.m. § 65 Abs. 1 WG im Innen- und Außenbereich dargestellt, die bei einem 100-jährlichen Hochwasserereignis (HQ100) eines oberirdischen Fließgewässers überflutet werden. Einer separaten Ausweisung durch Rechtsverordnung bedarf es nicht mehr.

Die Hochwassergefahrenkarten werden für die Öffentlichkeit im Internet bereitgestellt: <http://hochwasserbw.de/> > rechter Bereich: „Interaktive Gefahrenkarte“.

Über die Hochwasserrisikomanagement-Abfrage in diesem Onlinekartendienst des Landes können u.a. Überflutungs-Jährlichkeiten und -Tiefen punktgenau abgefragt werden.

Die Hochwassergefahrenkarten können auch beim Landratsamt Ortenaukreis, Amt für Wasserwirtschaft und bei den betroffenen Gemeinden für das jeweilige Gemeindegebiet von jedem Interessierten während der Dienstzeiten kostenlos eingesehen werden.

**Hinweis:** Für Grundstücke in Überschwemmungsgebieten ergeben sich Restriktionen bei der Nutzung. Es gelten die gesetzlichen Verbote nach § 78 Abs. 1 WHG. Unter anderem ist verboten: das Errichten und Erweitern baulicher Anlagen, das Erhöhen oder Vertiefen der Erdoberfläche oder das nicht nur kurzfristige Ablagern von Gegenständen, die den Abfluss verhindern oder fortgeschwemmt werden können.

Die zuständige Behörde kann im Einzelfall Ausnahmen genehmigen, wenn die gesetzlichen Voraussetzungen vorliegen. Weitere Informationen hierzu finden sich auf <http://hochwasserbw.de/> und im Merkblatt auf der Internetseite des Landratsamtes: <http://www.ortenaukreis.de/> > Suchen: „Bauen im Überschwemmungsgebiet“.

Hinsichtlich der Lagerung wassergefährdender Stoffe gelten darüber hinaus die Anforderungen nach der Anlagenverordnung wassergefährdende Stoffe (VAwS, zukünftig AwSV) in der jeweils gültigen Fassung.

Offenburg, 30.11.2016

Landratsamt Ortenaukreis  
Untere Wasserbehörde

## Diakonie Hausach »Club Lichtblick«

Die Gruppe Lichtblick trifft sich am **Dienstag, 27. Dezember, und Dienstag, 3. Januar, von 9.00 – 11.00 Uhr** zu einem gemeinsamen Frühstück im Diakonischen Werk Hausach, in der Eichenstraße 24.

Die Gruppe Lichtblick trifft sich am **Donnerstag, 29. Dezember, von 14.00 bis 16.30 Uhr** zum Jahresausklang im Gruppenraum im Diakonischen Werk Hausach, in der Eichenstraße 24.

Die Gruppe Lichtblick trifft sich am **Donnerstag, 5. Januar, von 14.00 bis 16.30 Uhr** zum offenen Nachmittag im Diakonischen Werk Hausach, in der Eichenstraße 24.

## Das »Schlössle von Effringen« steht

**Aufbauarbeiten in Gutach sind abgeschlossen, Innenausbau ab 2017**

Die Aufbauarbeiten am „Schlössle von Effringen“ im Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof in Gutach sind abgeschlossen. Nach der Weihnachtspause erfolgen ab Januar die Arbeiten im Innenbereich. Rechtzeitig vor dem Kälteeinbruch konnte das 600 Jahre alte Gebäude mit der Aufrichtung des Dachstuhls wetterfest gemacht werden. Besondere Aufmerksamkeit galt bei den Arbeiten dem vorderen Fachwerkgiebel von 1880 sowie dem hinteren Giebel mit Holzverschalung aus dem Jahr 1947. Nach der Montage der einzelnen Dachelemente wurden diese ausgerichtet, miteinander verbunden und befestigt. Rund 10.000 historische, handgezogene Biberschwanz-Ziegel waren notwendig, um das Dach vollständig zu decken.

In nur zehn Wochen haben die Mitarbeiter der JaKo Baudenkmalpflege GmbH das 600 Jahre alte Gebäude auf dem neuen Museums Gelände errichtet. „Damit haben wir unsere goldene Regel perfekt eingehalten“, so Projektleiter Hubert Maucher.

Das „Schlössle von Effringen“ ist ein massiv gemauertes, zweigeschossiges Sandsteinhaus mit großräumigen Stallungen im Erdgeschoss und großzügigen Raummaßen im Obergeschoss. Nach dem bisherigen Stand der bauhistorischen Forschungen ist das Gebäude bis mindestens in das Jahr 1406 zu datieren und hat eine wechselvolle Hausgeschichte mit verschiedenen Nutzungsformen über die Jahrhunderte. Das "Schlössle von Effringen" wird zur Saison 2018 im Freilichtmuseum eröffnet.

Alle Informationen zur Translozierung sind auf der Projekthomepage [www.schloessle-effringen.de](http://www.schloessle-effringen.de) abrufbar.

## Badischer Landwirtschaftlicher Hauptverband e.V. (BLHV):

### BLHV-Sprechstunden

Bezirksgeschäftsstelle 77855 Achern, Illenauer Allee 55,  
Tel. 07841/2075-0, Fax 07841/60 1680

In der Woche vom 29.03. bis 01.04.2016 finden keine Sprechtage statt.

Di.,	03.01.2017:	Offenburg, Landwirtschaftsamt, 9.00 – 12.00 Uhr
Di.,	10.01.2017:	Haslach, Dorfgemeinschaftshaus Bollenbach, 9.00 – 12.00 Uhr
Di.,	17.01.2017:	Haslach, Dorfgemeinschaftshaus Bollenbach, 9.00 – 12.00 Uhr
Di.,	24.01.2017:	Offenburg, Landwirtschaftsamt, 9.00 – 12.00 Uhr
Di.,	31.01.2017:	Haslach, Dorfgemeinschaftshaus Bollenbach, 9.00 – 12.00 Uhr

Die Sprechtagbesucher für alle Sprechtage werden um telefonische Terminvereinbarung (Tel. 07841/2075-0) bei der Bezirksgeschäftsstelle in Achern gebeten. Sprechtage, für die keine Anmeldungen vorliegen, finden nicht statt.

**Gewerbe Akademie Offenburg:**

## Basiskurs Heidenhain-Programmierung

Die Gewerbe Akademie Offenburg ist offizieller Schulungspartner für Heidenhain-Steuerungen. Dozent Siegfried Meier hat hierzu erneut eine Prüfung bei dem Entwickler von Mess- und Steuerungstechnik in Traunreut abgelegt und kann nun den Teilnehmern eines Fachkurses neues Wissen im Bereich der CNC-Systemsteuerungen vermitteln. **Ab dem 6. Februar** findet ein Basiskurs in der Klartext-Programmierung nach Heidenhain statt. Die Teilnehmer können nach Werkstückzeichnungen Programme im Heidenhain-Klartext-Dialog erstellen und testen. Das Basiswissen umfasst die Dateiverwaltung, Werkzeugtabelle und Datenübertragung. Geeignet ist der Kurs für Programmierer und Bediener von CNC-Fräsmaschinen und CNC-Ausbilder. Es gibt nur noch wenige freie Plätze. Die Weiterbildungskosten für diesen Lehrgang können unter bestimmten Voraussetzungen aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds bezuschusst werden. Weitere Informationen erteilt Melanie Schley von der Gewerbe Akademie Offenburg, Telefon 0781 793 105 oder im Internet unter [www.wissen-hoch-drei.de](http://www.wissen-hoch-drei.de).

## Unabhängige und kostenfreie Energie-Erstberatung

Die Ortenauer Energieagentur GmbH (Offenburg) bietet jeden zweiten Dienstag im Monat eine kostenfreie und neutrale Energie-Erstberatung in Gengenbach an.

**(Bitte beachten: Der Januartermin fällt 2017 leider aus)  
Nächster Termin ist Dienstag, der 14.02.2017.**

Schwerpunkt der Erstberatung sind Energieeinsparmaßnahmen und Fördermittel für Wohngebäude.

Interessierte Bürger haben die Möglichkeit, sich nach vorheriger Terminvereinbarung kostenfrei in Gengenbach, Rathaus Hintergebäude, Victor-Kretz-Str. 2 beraten zu lassen. Anmeldung bei der Ortenauer Energieagentur bei Frau Uhry-Bülow, Telefon: 0781/92 46 19-0 unter Angabe des Beratungsthemas.

## Gewerbe Akademie Offenburg:

### Gebäudebussystem planen

Die Gewerbe Akademie Offenburg ist eine zertifizierte Schulungsstätte nach den Richtlinien der KNX-Association Brüssel. Der Installationsbus KNX ist heute ein fester Bestandteil der Elektroinstallation. Nach einem Fachkurs ab dem 1. Februar sind die Teilnehmer nach 40 Unterrichtseinheiten in der Lage, den Bus entsprechend den Anlagenanforderungen zu konfigurieren. In dem Lehrgang lernt man von der Planung über die Projektierung bis Inbetriebnahme und Fehlersuche alle Details der Bustechnik. Interessenten können sich bereits jetzt dazu anmelden. Der Lehrgang ist zertifiziert und kann unter bestimmten Voraussetzungen auf Bildungsschein der Arbeitsagentur oder aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds bezuschusst werden.

Weitere Auskünfte erteilt die Gewerbe Akademie Offenburg unter Telefon 0781 793 105. Infos gibt es auch auf der Homepage [www.wissen-hoch-drei.de](http://www.wissen-hoch-drei.de).

### Assistent Rechnungswesen komplett

Die Gewerbe Akademie Offenburg kann erstmals ab dem 1. Februar den Fachkurs zum Assistent für Rechnungswesen vollständig in Offenburg anbieten. Bisher musste ein Modul in Freiburg absolviert werden. Ein korrektes Rechnungswesen ist mit entscheidend für den Erfolg eines Unternehmens. Die Teilnehmer lernen Grundlagen und Praxis der Buchführung in allen Teilbereichen sowie Kosten und Leistungsrechnung mit Controlling. Der Fachkurs kann unter bestimmten Voraussetzungen aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds bezuschusst werden. Weitere Auskünfte zum Lehrgang und den möglichen Zuschüssen erteilt die Gewerbe Akademie Offenburg unter Telefon 0781 793 111 oder unter [www.wissen-hoch-drei.de](http://www.wissen-hoch-drei.de).

## Rechtliche Hilfe zur originellen Idee

### Kostenlose Erfinderberatung der IHK Südlicher Oberrhein

Kreativität und Erfindergeist sind wesentliche Kernstücke des Unternehmertums. Doch ist die pfiffigste Schöpfung wertlos, wird sie nicht vor Ideenklau und Nachahmung geschützt. Die Industrie- und Handelskammer Südlicher Oberrhein bietet deshalb in Kooperation mit Patentanwälten aus dem Kammerbezirk regelmäßig kostenlose Erstberatungen zu gewerblichen Schutzrechten an.

In der Erfinderberatung erhalten die Ratsuchenden Informationen über die grundsätzliche Schutzfähigkeit von technischen Erfindungen, Marken und Designs. Außerdem veranschaulichen die Experten der IHK das konkrete Vorgehen für eine Schutzrechtsanmeldung und beleuchten wichtige Fallstricke. Möglichkeiten, Wege und Kosten zur Recherche von gewerblichen Schutzrechten werden aufgezeigt. Denn mithilfe von Patenten und Gebrauchsmustern, aber auch Marken und Designs, haben Erfinder vielfältige Möglichkeiten, sich von Wettbewerbern zu differenzieren und das eigene Know-how zu schützen.

Die kostenlose Erfinderberatung findet an jedem ersten Donnerstag im Monat in der Hauptstelle der IHK in Freiburg, Schnewlinstraße 11-13, und an jedem dritten Donnerstag im Monat in der Hauptgeschäftsstelle der IHK in Lahr, Lotzbeckstraße 31, statt. Die Termine in den kommenden Monaten sind:

- **Donnerstag, 5. Januar, 2. Februar und 2. März 2017 in Freiburg**
- **Donnerstag, 19. Januar, 16. Februar und 16. März 2017 in Lahr**

Zu den Beratungsgesprächen können - soweit vorhanden - Prototypen oder Zeichnungen mitgebracht werden. Um eine vorherige Anmeldung wird gebeten. Kontakt: Synthia Groß, Telefonnummer: 0761/3858-263, E-Mail-Adresse: [synthia.gross@freiburg.ihk.de](mailto:synthia.gross@freiburg.ihk.de).

## Ausflug der deutschlernenden Schüler der Beruflichen Schulen Wolfach

Dank der Aktion „Frohe Herzen“ des Europaparks durften gleich 52 Schüler und 4 Lehrkräfte kostenlos den Winterzauber im Europapark genießen.

Bereits die Tage zuvor waren die Schüler aus Syrien, Afghanistan, Irak, Rumänien, Polen, Ungarn und dem Kosovo schon sehr aufgeregt. So wurde in fast jeder Unterrichtsstunde nachgefragt, welche Attraktionen wohl geöffnet sein werden, damit auf keinen Fall etwas Spannendes verpasst werden konnte.

Außerdem lernten die Schülerinnen und Schüler eifrig neuen Wortschatz, der im Zusammenhang mit dem Ausflug stand. Dabei erwiesen sich für den ein oder anderen Schüler Ausdrücke wie „Schweizer Bobbahn“ als wahre Zungenbrecher, die aber früher oder später mit viel Einsatz noch flüssig über die Lippen kamen. Die Parkpläne wurden fast auswendig gelernt und das Vokabular für die Wegbeschreibungen saß bis zum Ausflugsstag.

Endlich im Park angekommen, war die Freude riesig und die Attraktionen wurden im Sauseschritt aufgesucht. Aufgrund des sonnigen Wetters waren weit mehr Attraktionen geöffnet als erwartet und die Wahl, was zuerst getan werden sollte, fiel manchem schwer. Aber nicht nur die Fahrgeschäfte sorgten für große Begeisterung und manchmal sogar Tränen in den Augen, sondern auch die zahlreichen Shows. Und so kam es, dass die Abfahrtszeit zurück ins Kinzigtal weiter nach hinten verschoben werden musste als geplant.

Insgesamt war es ein rundum gelungener Ausflug, der für viel Spaß und Gesprächsstoff sorgte. Die Schüler und Lehrkräfte richten deshalb ein herzliches Dankeschön an den Europapark für die Einladung und den Förderverein der Beruflichen Schulen, der eine günstige Busfahrt ermöglicht hat.

Die Agentur für Arbeit Offenburg informiert  
**Geänderte Öffnungszeiten  
 der Arbeitsagentur Offenburg und der  
 Familienkasse ab 1. Januar 2017**

Die neuen Service-Zeiten der Agentur für Arbeit Offenburg:  
 Montag bis Freitag von 8 Uhr bis 12 Uhr zusätzlich Dienstag von 14 Uhr  
 bis 16 Uhr und Donnerstag von 14 Uhr bis 18 Uhr.

Berufsinformationszentrum  
 Montag bis Mittwoch von 8 Uhr bis 16 Uhr und am Donnerstag von 8 Uhr  
 bis 18 Uhr und am Freitag von 8 Uhr bis 12 Uhr.

Die neuen Service-Zeiten der Familienkasse:  
 Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag: 8 Uhr bis 12 Uhr (Mittwoch  
 geschlossen) zusätzlich Donnerstag von 14 bis 18 Uhr.

Die Öffnungszeiten unserer Geschäftsstellen in Lahr und Kehl ändern  
 sich nicht.

**Informationsveranstaltung zur Ausbildung  
 in sozialen und pflegerischen Berufen**

**Die Paritätischen Schulen für soziale Berufe bieten Informationen  
 über Sozial- und Pflegeberufe an.**

Wer den guten Vorsatz zum Jahreswechsel ergreifen wird, der Ausbil-  
 dung in einem sozialen Beruf näherzutreten, der wird sich für einen  
 interessanten Termin der Paritätischen Schulen für soziale Berufe am  
 Standort Hausach interessieren.

Hier findet am **Dienstag, dem 17. Januar 2017**, eine Informationsveran-  
 staltung über die acht von ihr angebotenen staatlich anerkannten Be-  
 rufsausbildungen statt. Es handelt sich dabei um Berufe in der Jugend-  
 hilfe, der Behinderten- und Altenhilfe sowie um Berufe im Gesundheits-  
 wesen. Auch Fragen zu den beruflichen Perspektiven durch Fort- und  
 Weiterbildung können gestellt werden.

Für jeden Schulabschluss findet sich ein Angebot. Menschen ohne  
 Schulabschluss können einen anerkannten Berufsabschluss erwerben  
 – zusammen mit dem Hauptschulabschluss.

Die Schulen informieren über die Berufsbilder und die sich daraus erge-  
 benden Inhalte der Ausbildungen und Einsatzmöglichkeiten nach dem  
 Abschluss sowie weitere Perspektiven der beruflichen Entwicklung. Die  
 Interessenten erfahren, wie die Ausbildungen aufgebaut sind. Es wird  
 über die formalen Anforderungen gesprochen, wie Zugangsvorausset-  
 zungen, Vorpraktika, Bewerbungsverfahren und Prüfungen. Eingegan-  
 gen wird auf die Bedeutung, eine geeignete Praxisstelle zu finden. Die  
 Schulen werden verdeutlichen, mit welcher konzeptionellen Vorgehens-  
 weise sie überzeugt sind, mit ihren Absolventen das individuell best-  
 mögliche Ergebnis zu erzielen – in fachlicher und persönlicher Hinsicht.  
 Es bleibt auch Raum, individuelle Fragen unterzubringen und zu klären.

Die Paritätischen Schulen verfügen hier über ein umfangreiches Ange-  
 bot staatlich oder nach Sozialgesetzbuch anerkannter Weiterbildungen.  
 Einstiegsqualifikationen, wie die Alltagsbegleitung sind ebenso im Fort-  
 bildungsangebot wie die Vertiefung von fachlichem Wissen, wie z.B. die  
 Basale Stimulation, der Ausbau von Führungskompetenzen für die  
 Gruppenleitung oder zum Mentor. Die die Schule kooperiert mit Hoch-  
 schulen bei der Ergotherapie und der Pflege.

Die Veranstaltung findet statt am **17. Januar 2017 von 18.00 bis 19.30  
 Uhr** in Hausach, Inselstr. 30. Wer es zu diesem Termin nicht schafft,  
 der findet weitere Informationsveranstaltungen auf der Homepage  
[www.pari-schulen.de](http://www.pari-schulen.de).

**Die Agentur für Arbeit Offenburg informiert:  
 Berufsinfomesse (BIM) 2017**

**Bereits über 300 Ausstelleranmeldungen liegen vor – Wunschplatzie-  
 rung jetzt noch sichern – Größte Bildungsmesse im Süden Deutschlands**

Am **12. und 13. Mai 2017** findet die Berufsinfomesse (BIM) bereits zum  
 17. Mal statt.

Die Berufsinfomesse (BIM) der Messe Offenburg gilt als größte Bil-  
 dungsmesse im Süden Deutschlands. So informierten sich bei der letz-  
 ten Veranstaltung 26.000 Besucher bei 363 Ausstellern zu mehr als  
 2.000 Angeboten für Studium, Ausbildungsberufe, Praktika, Arbeits-  
 möglichkeiten und Perspektiven der Weiterbildung.

Die Berufsinfomesse ist fest verwurzelt in der Region, denn über 60 Pro-  
 zent der Aussteller haben ihren Sitz in der Ortenau. Wenn es zu Beginn  
 der BIM im Jahr 2001 vorrangig um das Ziel ging, die vielen Bewerber  
 um Ausbildungsstellen mit den Firmen der Region zusammenzubrin-  
 gen, so hat sich die Situation grundlegend zu einem Bewerbermarkt ge-  
 wandelt. „Die BIM ist die Plattform für alle, die sich über Beruf, Aus- und  
 Weiterbildung informieren wollen und das im direkten persönlichen Kon-  
 takt. Immer mehr Betriebe erkennen, dass die Teilnahme bei der BIM  
 die beste Chance bietet, beim Nachwuchs für sich zu werben“ sagt Eli-  
 sabeth Giesen, Geschäftsführerin operativer Bereich der Agentur für Ar-  
 beit Offenburg.

Alle drei Messehallen von der Oberrheinhalle über die Ortenauhalle bis  
 hin zur Baden-Arena werden geöffnet. Nur noch wenige freie Plätze sind  
 vorhanden. Deshalb sollten Unternehmen, die noch nicht angemeldet  
 sind, sich baldmöglichst einen Standplatz sichern.

Die 17. BIM erwartet erneut eine große Bandbreite an Besuchern aus al-  
 len Schul kategorien, Absolventen, Studenten, Erwachsene und Interes-  
 senten aus Baden und dem Elsass. Der Eintritt ist kostenfrei, ebenso wie  
 das Parken und der Bus-Shuttleservice vom Hauptbahnhof Offenburg  
 zum Messegelände und zurück.

Fragen beantwortet gerne der BIM-Koordinator der Arbeitsagentur,  
 Elmar Breithaupt, Tel. 0781 9393-214, Mail: [Elmar.Breithaupt@arbeits-agentur.de](mailto:Elmar.Breithaupt@arbeits-agentur.de). Mehr Info unter <http://www.berufsinfomesse.de>.

**BUND-Umwelttipp:  
 Global denken - Lokal spenden**

Kurz vor Weihnachten und dem Jahreswechsel füllen die Briefe von gro-  
 ßen Wohlfahrts-, Tierschutz- und Umweltorganisationen die Briefkästen.  
 An vielen Stellen wird eine sinnvolle, wichtige und notwendige Arbeit ge-  
 leistet und Spenden werden dringend benötigt.

Der BUND empfiehlt dennoch, den Blick auch auf die Anliegen der „klei-  
 nen“ örtlichen und regionalen Organisationen zu richten. Gerade die  
 örtlichen Umwelt- und Naturschutzorganisationen leisten eine wichtige  
 Arbeit, die den Menschen vor Ort auch direkt zugute kommt. Darum soll-  
 te das Motto lauten: „Global denken - Lokal spenden“.

Eine regionale Umwelt- und Naturschutzorganisation ist der BUND.  
 Umweltbildung, Klimaschutz und engagierter Einsatz für Nachhaltigkeit  
 z.B. als Veranstalter des Repair Café Offenburg prägt die Arbeit des  
 BUND-Umweltzentrums Ortenau.

Spendenkonto: BUND e.V. Umweltzentrum Ortenau, Sparkasse Offen-  
 burg/Ortenau, IBAN: DE44 6645 0050 0000 6691 53, BIC: SOLA-  
 DES10FG.

Spenden sind steuerlich absetzbar.